Vergabestelle
Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern

Werderstr. 141
19055 Schwerin
Deutschland
Tel.: Fax.:

Vergabeart
- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ Wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist
Datum **10.12.2026** Uhrzeit **23:59**

Bindefrist endet am **08.02.2027**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
70000-X0-0001	**Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern**
Vergabenummer	Leistung
26E001SG	**Schlosspark Ludwiglust Parkpflegearbeiten 2027 - 2029**

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- ☒ 632EU Bewerbungsbedingungen EU (Ausgabe 2017)
- ☐ 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
- ☐ 227 Zuschlagskriterien
- ☒ Merkblatt zur Uebermittlung elektronischer Rechnungen an die SBLV_V3
- ☒ Wichtige Hinweise zum elektronischen Vergabeverfahren
- ☒ Anlage 1 Sanktionen der EU gegen Russland (Hinweisblatt)
- ☐
- ☐
- ☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- ☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☐ 241 Abfall
- ☐ 244 Datenverarbeitung
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

☒ 633 Angebotsschreiben
☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☒ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☒ FB 124_LD oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) o. Nachweis PQ/AVPQ; Erklärung zum Datensch
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin u. nicht älter als 6 Monate
☒ Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)
☒ Erklrg.nach TVgG M-V Anl.1 u.2 (Unterschr.in Textform); Anlage 2 Eigenerklärung Bezug Russland (Unterschr.in

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

☒ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
☐
☐
☐
☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Land Mecklenburg-Vorpommern
dieses vertreten durch das Finanzministerium
d. v. d. die Direktorin der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V
Werderstraße 141, 19055 Schwerin
zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabeplattform
☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Ministerium für Finanzen und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern**
Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle) Fax
Straße **Schloßstraße 9-11** E-Mail **zvs@fm.sbl-mv.de**
PLZ/Ort **19053 Schwerin**

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

☒ siehe Auftragsbekanntmachung
☒ Nachweis von Referenzen für fachgerecht und zuverlässig durchgeführte Pflege- und
☐ Unterhaltsarbeiten in denkmalgeschützten Parkanlagen in den letzten 5 Geschäftsjahren
☒ Sachkundenachweises im Pflanzenschutz gemäß § 9 PflSchG
☒ Nachweis der berufsspezifischen Qualifikation des Garten- und Landschaftsbaus (Mitarbeiter)
☐

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar!

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

☒ siehe Auftragsbekanntmachung
☐
☐
☐
☐

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich für
- ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:
☐
☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: **70000-X0-0001**	Maßnahme: **Staatliche Schlösser, Gärten und**
Vergabenummer: **26E001SG**	Leistung: **Schlosspark Ludwiglust** **Parkpflegearbeiten 2027 - 2029**

"

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsstelle der Vergabekammern

Johannes-Stelling-Straße 14 **19053 Schwerin**

9

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Vergabeverordnung (VgV).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

7 Eignung

Unternehmen haben als Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung angegebenen Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und sonstige Nachweise)
- **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis

vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 6 sind auf gesondertes Verlangen die Unterlagen/die EEE auch für diese abzugeben.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Vergabenummer	**26E001SG**

Maßnahme

Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern

Leistung

Schlosspark Ludwiglust
Parkpflegearbeiten 2027 - 2029

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur
-entfällt-
mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort: Schlosspark Ludwiglust
Gebäude:
Raum:

3 Ausführungsfristen

Anlieferung: 01.03.2027
Ende der Ausführung: 31.12.2029
folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen: Jahresscheiben gemäß Titel aus dem Leistungsverzeichnis

4 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

☐ für jede vollendete Woche _____ Prozent
☐ für jeden Werktag _____ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

5 Rechnungen (§ 15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

ein -fach und zugleich
bei
_____ -fach einzureichen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

6 Sicherheitsleistung (§ 18)

6.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

_____ Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme
mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- ”Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

7 Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8 - frei -

9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

- Ende der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen -

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und
- die Gerätekenngrößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Unterlage nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht
BImA-Nummer

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern

Werderstr. 141
19055 Schwerin
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
70000-X0-0001	**Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern**
Vergabenummer	Leistung
26E001SG	**Schlosspark Ludwiglust Parkpflegearbeiten 2027 - 2029**

Anlagen[1], die Vertragsbestandteil werden

☐		Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐	234	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐	235	Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
☐	248	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☐		Nebenangebot(e)
☐		
☐		
☐		
☐		

Anlagen[1], die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

☐	124 LD	Eigenerklärung zur Eignung
☐		Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☐		
☐		

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

1 **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 **Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer** _____ **Euro**

3 **Anzahl der Nebenangebote** _____ **St.**

4 **Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote** _____ **%**

5 **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 **Ich/Wir erklären, dass**

- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)
Ist - **bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,** - **ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder** - **ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,** **wird das Angebot ausgeschlossen.**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **70000-X0-0001** Vergabenummer **26E001SG**

Vergabeart

☐ Öffentliche Ausschreibung	☒ Offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Verhandlungsvergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Maßnahme
Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern

Leistung
Schlosspark Ludwiglust
Parkpflegearbeiten 2027 - 2029

☐ Bewerber*) ☐ Bieter*) ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) ☐ Nachunternehmer*) ☐ anderes Unternehmen*)	

☐ *Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen*	Euro Euro Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei[1] Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei[1] Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

*) zutreffendes ankreuzen
[1] Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

☐ Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.

☐ Ich bin eingetragen bei:

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen

☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.

☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen[2] vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)[3]

[2] soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

[3] nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E001SG	
Maßnahme **Staatliche Schlösser, Gärten und** **Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern**		
Leistung Schlosspark Ludwiglust Parkpflegearbeiten 2027 - 2029		

Erklärung Bierter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____
UST-ID _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____
UST-ID _____
Mitglied _____
UST-ID _____
Mitglied _____
UST-ID _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären[1], dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift

[1] **Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.**

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E001SG	
Maßnahme **Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern**		
Leistung **Schlosspark Ludwiglust** **Parkpflegearbeiten 2027 - 2029**		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmers	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E001SG	
Maßnahme **Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern**		
Leistung **Schlosspark Ludwiglust** **Parkpflegearbeiten 2027 - 2029**		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.[1]

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

[1] Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, 11014 Berlin

- Nur per E-Mail –

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Fachaufsicht führende Ebenen in den Ländern

Krausenstraße 17-18
10117 Berlin
Postanschrift
11014 Berlin
Tel +49 30 18 681-16882
Fax +49 30 18 681-516882
BWI7@bmi.bund.de
www.bmwsb.bund.de

Sanktionen der EU gegen Russland

Verordnung (EU) 2022/576
BWI7-70409/2#1
Berlin, 14. April 2022

I. EU-Sanktionen gegen Russland

Durch *Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren* hat die EU verschärfte Sanktionen gegen Russland erlassen.

Vorbehaltlich kommender Auslegung durch die Europäische Kommission werden nachfolgend erste Hinweise dazu gegeben.

II. Verbot der Auftragsvergabe

Nach Artikel 5k der Verordnung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen und im Vergabeverfahren unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Dienst- und Lieferanschrift: Krausenstraße 17-18, 10117 Berlin
Verkehrsanbindung: U-Bahnhof Stadtmitte

b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent,

c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Das Verbot erstreckt sich auch auf mittelbar am Auftrag beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten und Eignungsverleiher eines Bewerbers oder Bieters, soweit ihr Anteil, gemessen am Auftragswert, zehn Prozent übersteigt.

Ebenfalls vom Verbot umfasst sind Verträge, die vom Anwendungsbereich des GWB ausgenommen sind (insbesondere § 107 Absatz 1 Nummer 1 und 4, Absatz 2 Nummer 1, § 116 und § 145 Nummer 1 bis 6).

Von den Bewerbern oder Bietern in neuen und laufenden Vergabeverfahren ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern. Angebote von Unternehmen, die eine solche Erklärung trotz entsprechender Anforderung nicht abgeben, sind von der Wertung auszuschließen (§ 16 EU Nummer 4, § 16 VS Nummer 4 VOB/A).

III. Fortführung bestehender Verträge

Bestehende Verträge mit den unter II. a)-c) Genannten, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden, dürfen nach dem 10. Oktober 2022 nicht fortgeführt werden.

Das gilt auch für Verträge mit Auftragnehmern, an denen die unter II. a)-c) Genannten mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher beteiligt sind. Die Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher sind vorzugsweise auszutauschen. Ist der Hauptauftragnehmer nicht zum Austausch bereit, ist der Vertrag unter Berufung auf das EU-rechtlich unmittelbar geltende Erfüllungsverbot zum 10. Oktober 2022 zu kündigen.

Auch für bestehende Verträge ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern.

IV. Ausnahmen

Von dem Verbot der Auftragsvergabe und der Fortführung der Verträge enthält Art 5k Absatz 2 Ausnahmen. Für den Bundeshochbau können insbesondere Buchstabe a (Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Atomanlagen/Endlagern) und Buchstabe d (Auslandsbau) einschlägig sein.

Eine Ausnahme bedarf der über mich einzuholenden Genehmigung der durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz noch zu benennenden zuständigen Behörde.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

V. Zuwendungsbau

Die EU-Verordnung gilt für öffentliche Aufträge (§ 103 GWB) und Konzessionen (§ 106 GWB). Sie findet damit im Zuwendungsbau Anwendung, falls der Zuwendungsempfänger öffentlicher Auftraggeber nach § 99 GWB, Sektorenauftraggeber nach § 100 GWB oder Konzessionsgeber nach § 101 GWB ist. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kommt es auf den Inhalt des Zuwendungsbescheids an.

VI. Inkrafttreten

Der Erlass gilt mit sofortiger Wirkung und setzt die Verordnung (EU) 2022/576 um. Eine Erstreckung auf den Unterschwellenbereich wird noch geprüft.

Im Auftrag

gez.
Janssen

Anlagen
Verordnung (EU) 2022/576 vom 8. April 2022
Formblatt für Eigenerklärungen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Ein **Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift** besteht

a) durch die **russische Staatsangehörigkeit** des Bewerbers/Bieters oder die **Niederlassung** des Bewerbers/Bieters in Russland,

b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das **Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent**,

c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder **auf Anweisung von Personen oder Unternehmen**, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Bereits vor dem 9. April 2022 geschlossene Verträge mit solchen Personen oder Unternehmen mit Bezug zu Russland dürfen nur bis zum 10. Oktober 2022 fortgeführt werden.

Baumaßnahme
70000-X0-0001
Staatliche Schlösser, Gärten und
Leistung
26E001SG
Schlosspark Ludwiglust
Parkpflegearbeiten 2027 - 2029

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen **keiner** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Fälle zutrifft.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zur Ausführung des Auftrags für Teile der Leistung

☐ **nicht** die Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).

☐ folgende Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n (Eignungsleihe).

☐ Die Leistungen **keines** Eignungsverleihers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.

☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.

☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmen beauftrage(n) / beauftragt habe(n).

☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmen beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n.

- ☐ Die Leistungen **keines** Nachunternehmers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftrage(n) / beauftragt habe(n).

☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftragen werde(n) /beauftragt habe(n.

- ☐ Die Leistungen **keines** Lieferanten überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Datum/Unterschrift (bei elektronischer Übermittlung: Name der erklärenden Person)

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1. Schlosspark Ludwigslust

Vorbemerkungen

Die Pflegeleistungen für den Schlosspark Ludwigslust werden für einen Zeitraum von 3 Jahren von der 10.KW 2027 bis zur 52. KW 2029 ausgeschrieben.
Änderungen des Leistungsumfangs oder der terminlichen Festlegungen bedürfen der Schriftform.

Der Auftragnehmer ist sich bewusst, dass es sich um einen denkmalgeschützten historischen Park handelt, dessen Bedeutung als Denkmal der Gartenkunst des 18. und 19. Jahrhunderts weit über die Grenzen der Stadt Ludwigslust hinaus reicht.Das Auftreten und das Handeln des Auftragnehmers sind auf diese Besonderheiten einzustellen.
Es ist darauf zu achten, dass nur Fahrzeuge zum Einsatz kommen, die für diese Pflege ausgelegt sind und keine Zerstörungen an den Parkflächen verursachen. Das zulässige Gesamtgewicht der Fahrzeuge darf 7,5 t nicht überschreiten.
Die extrem hohen Grundwasserstände und die damit verbundene hohe Feuchtigkeit der Rasen-, Wiesen- und Wegeflächen sind bei der Auswahl der Technik zu beachten. Die Geschwindigkeit der Fahrzeuge ist der Schrittgeschwindigkeit und den entsprechenden Arbeitsgängen anzupassen.

Abfälle, Schnittgut der Rasenmahd, Laub, Gehölzschnitt u.a., im Verlauf der Pflegearbeiten anfallenden Materialien dürfen grundsätzlich nicht auf den Flächen des Schlossparks zwischengelagert werde, sondern sind sofort abzutransportieren und zu entsorgen. Container, in denen die genannten Abfälle gesammelt werden, sind zum täglichen Arbeitsschluss aus dem Park zu entfernen.

Die Einweisung des Personals des AN erfolgt vor Ort durch den AG nach Erteilung des Zuschlags. Fachlich weisungsberechtigt sind die Mitarbeiter des Schlossparks Ludwigslust und der für den Park verantwortliche Mitarbeiter der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen. Die Kontrolle der durchgeführten Pflegeleistungen obliegt den Mitarbeitern des Schlossparks. Dazu ist den Mitarbeitern eine Liste der durchgeführten Leistungen im Abrechnungszeitraum vorzulegen, die gegengezeichnet den Rechnungen beizufügen ist.
Bei periodischen Pflegemaßnahmen erfolgt die Rechnungslegung zum Monatsende und bei einmaligen Pflegemaßnahmen nach Beendigung dieser Pflegmaßnahmen. Bei der Erstellung der Rechnung ist zu beachten, dass die jeweilige Position sowie die Anzahl der Arbeitsgänge anzugeben sind. Der Zeitraum der Ausführung der Leistungen ist ebenfalls zu benennen. Entsprechend den Positionen im LV sind die geforderten Belege den Rechnungen beizufügen.

Beim Zugang oder Abgang von Flächen an Dritte, oder Verpachtung von Mähwiesen o.ä. erfolgt die Rechnungslegung auf der Grundlage der Einzelpreise. Die gilt auch bei Flächenausgliederungen auf Grund von Baumaßnahmen. Die Einzelpreise gelten auch als Grundlage, wenn weniger oder mehr Arbeitsgänge auf Grund der Witterung oder anderer Erfordernisse notwendig werden.

Der Bieter hat das Recht, vor Abgabe seines Angebotes vom AG relevante Informationen zu bekommen und die betreffenden Flächen zu besichtigen. Nimmt er dieses Recht nicht in Anspruch, kann er sich nach Auftragserteilung nicht auf seine Unkenntnis berufen.
Der Bieter erklärt mit der Abgabe seines Angebotes, dass er sich mit den Örtlichkeiten vertraut gemacht hat und die Gegebenheiten bei der Preisbildung berücksichtigt hat.

01 **Parkpflegearbeiten 2027**

01.01 **Allgemeine Parkpflegearbeiten**

01.01.0001 **Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - Hofdamenallee**

Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen der Hofdamenallee (Weg 03) bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung.

Insgesamt 178 Bäume, 3 Pflegegänge pro Jahr

Termine:
24. KW, 35. KW und 42. KW
3 Pflegegänge x 178 Bäume = 534 Bäume

534,000 St _____ _____

01.01.0002 **Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - Lindenallee**

Wasserreiser und Stockausschläge bis zu einer Höhe von 2,00 m in der Lindenallee (Weg 05) manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung.

Insgesamt 48 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr

Termine:
25. KW und 36. KW,
2 Pflegegänge x 48 Bäume = 96 Bäume

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	96,000	St		

01.01.0003 **Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - zwischen Marstallbrücke und Katholischer Kirche**

Wasserreiser und Stockausschläge bis zu einer Höhe von 2,00 m in der Allee zwischen Marstallbrücke und Katholischer Kirche (Weg 07) manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung.

Insgesamt 17 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr

Termine:
25. KW und 36. KW,
2 Pflegegänge x 17 Bäume = 34 Bäume

	34,000	St		

01.01.0004 **Beräumung von Gräben**

Beräumung der Gräben a-f (gem. Pflegeplan 1) inkl. Böschungsbereiche beidseitig von Unrat, Laub, Tot- und Bruchholz. Die Gräben sind z.T. nicht seitlich begeh-bzw. befahrbar und müssen entsprechend für die Beräumung durchwatet werden.
Das anfallende Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Graben a - Länge: 307,1 m
Graben b - Länge: 714,9 m
Graben c - Länge: 1124,8 m
Graben d - Länge: 716,9 m
Graben e - Länge: 607,8 m
Graben f - Länge: 496,8 m

Gesamtlänge Gräben: 3968,3 m
10 Pflegegänge x 3968,3 m = 39683 m

Termine:
41.KW bis einschl. 50.KW, 1 Pflege wöchentlich

	39.683,000	m		

01.01.0005 **Pflege von Wegen**

Die wassergebundenen Wege einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen rotierenden Bürsten ist nicht erlaubt.
Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 01 Breite: 9 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 4218,3 m²
Weg 01 a+b (Schloss-Innenhöfe) Fläche: 660 m²
Weg 02 Breite: 9 m / Länge: 81,8 m / Fläche: 736,2 m²
Weg 03 Breite: 12 m / Länge: 616,2 m / Fläche: 7394,4 m²
Weg 04 Breite: 1,9 m / Länge: 372,3 m / Fläche: 707,37 m²
Weg 05 Breite: 3,5 m / Länge: 189,3 m / Fläche: 662,55 m²
Weg 06 Breite: 2,2 m / Länge: 496,4 m / Fläche: 1092,08 m²
Weg 07 Breite: 3 m / Länge: 63,5 m / Fläche: 190,5 m²
Weg 08 Breite: 2,4 m / Länge: 364,8 m / Fläche: 875,52 m²
Weg 09 Breite: 1,6 m / Länge: 179,3 m / Fläche: 286,88 m²
Weg 10 Breite: 2 m / Länge: 124,8 m / Fläche: 249,6 m²
Weg 11 Breite: 1 m / Länge: 113,3 m / Fläche: 113,3 m²
Weg 12 Breite: 2 m / Länge: 76,2 m / Fläche: 152,4 m²
Weg 13 Breite: 2 m / Länge: 165,3 m / Fläche: 330,60 m²
Weg 14 Breite: 2 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 937,4 m²
Weg 15 Breite: 2 m / Länge: 207,3 m / Fläche: 414,6 m²
Weg 16 Breite: 2 m / Länge: 130,8 m / Fläche: 261,6 m²
Weg 17 Breite: 2 m / Länge: 1397,3 m / Fläche: 2.794,6 m²
Weg 18 Breite: 2 m / Länge: 474,1 m / Fläche: 948,2 m²
Weg 19 Breite: 3,5 m / Länge: 409,3 m / Fläche: 1432,55 m²
Weg 20 Breite: 3 m / Länge: 507 m / Fläche: 1521 m²
Weg 21 Breite: 1,5 m / Länge: 610,7 m / Fläche: 916,05 m²

Fläche: 26895,70 m²
31 Pflegegänge x 26895,70 m² = 833.766,70 m²

Termine:
14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge

	833.766,700	m²		

01.01.0006 **Beseitigung von Wildwuchs auf Wegen 01 - 03**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke in der Hofdamenallee (Weg 3), am Parterre (Weg 1 inkl. 01 a+b) und beidseitig des Schlosses (Weg 2) . Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit"

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 01 Breite: 9 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 4218,3 m²
Weg 01 a+b (Schloss-Innenhöfe) Fläche: 660 m²
Weg 02 Breite: 9 m / Länge: 81,8 m / Fläche: 736,2 m²
Weg 03 Breite: 12 m / Länge: 616,2 m / Fläche: 7394,4 m²

Gesamtläche: 13.008,90 m²
4 Pflegegänge x 13.008,90 m² = 52.035,60 m²

Termine:
14., 24., 34., 44.KW

52.035,600 m²

01.01.0007 **Beseitigung von Wildwuchs auf Nebenwegen**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf Wegen, wie aus dem beigefügten Lageplan (gem. Pflegeplan 1) ersichtlich.
Die Wegeflächen sind dreimal jährlich von allem Wildwuchs mechanisch zu säubern, einschließlich der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Pflanzenmaterials.
Die aufgelockerten Oberflächen der wassergebundenen Wege sind anschließend mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 04 Breite: 1,9 m / Länge: 372,3 m / Fläche: 707,37 m²
Weg 05 Breite: 3,5 m / Länge: 189,3 m / Fläche: 662,55 m²
Weg 06 Breite: 2,2 m / Länge: 496,4 m / Fläche: 1092,08 m²
Weg 07 Breite: 3 m / Länge: 63,5 m / Fläche: 190,5 m²
Weg 08 Breite: 2,4 m / Länge: 364,8 m / Fläche: 875,52 m²
Weg 09 Breite: 1,6 m / Länge: 179,3 m / Fläche: 286,88 m²
Weg 10 Breite: 2 m / Länge: 124,8 m / Fläche: 249,6 m²
Weg 11 Breite: 1 m / Länge: 113,3 m / Fläche: 113,3 m²
Weg 12 Breite: 2 m / Länge: 76,2 m / Fläche: 152,4 m²
Weg 13 Breite: 2 m / Länge: 165,3 m / Fläche: 330,60 m²
Weg 14 Breite: 2 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 937,4 m²
Weg 15 Breite: 2 m / Länge: 207,3 m / Fläche: 414,6 m²
Weg 16 Breite: 2 m / Länge: 130,8 m / Fläche: 261,6 m²
Weg 17 Breite: 2 m / Länge: 1397,3 m / Fläche: 2.794,6 m²
Weg 18 Breite: 2 m / Länge: 474,1 m / Fläche: 948,2 m²
Weg 19 Breite: 3,5 m / Länge: 409,3 m / Fläche: 1432,55 m²
Weg 20 Breite: 3 m / Länge: 507 m / Fläche: 1521 m²
Weg 21 Breite: 1,5 m / Länge: 610,7 m / Fläche: 916,05 m²

Ausgenommen von dieser Position sind die Wege 1 bis 3.
Gesamtfläche: 13.886,80 m²
3 Durchgänge im Jahr x 13.886,80 m² = 41.660,40 m²

Termine:
22. KW, 33. KW und 40. KW

41.660,400 m²

01.01.0008 **Lieferung der Deckschicht für wassergebundene Wege**

Lieferung und Lagerung des Deckschichtenmaterials "Mowelit gelb" Mecklenburger Wegedecke, Körnung 0/8. Lieferung in Bigpacks zum Pflegehof im Schlosspark.
Das Material kann nicht im Schlosspark zwischengelagert werden.

5,000 t

01.01.0009 **Clumps pflegen**

5 Clumps (Strauchflächen) pflegen, Gehölz-Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

c1 Fläche: 148,8 m²
c2 Fläche: 314,6 m²
c3 Fläche: 176,2 m²
c4 Fläche: 82,4 m²
c5 Fläche: 100,9 m²

Gesamtfläche: 822,9 m²
11 Pflegegänge x 822,9 m² = 9051,9 m²

Unterlagen nicht mehr bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	9.051,900	m²	_____	_____
01.01.0010	**Gehölzschnitt Clumps** Gehölzschnitt an Sträuchern der 5 Clumps im Bestand, Auslichtungs-, Erziehungs und Verjüngungsschnitt, abgestorbene, kranke oder beschädigte Äste und Zweige entfernen, Schnittmaßnahmen nur nach vorheriger Absprache mit dem Auftraggeber, Höhe der Gehölze bis 3,0 m, überwiegend ineinander gewachsen, Schnittgut aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. c1 Fläche: 148,8 m² c2 Fläche: 314,6 m² c3 Fläche: 176,2 m² c4 Fläche: 82,4 m² c5 Fläche: 100,9 m² Gesamtfläche: 822,9 m² Termin in Abstimmung mit AG.			
	822,900	m²	_____	_____
01.01.0011	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen, von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. alle Wegeflächen: 26.895,7 m² alle E-Flächen: 104.432,10 m² alle Ex-Flächen: 67.170,20 m² alle I-Flächen inkl. Rasenparterre: 44.447,10 m² Fläche 24 Wassersprünge (Wege und Grünflächen, inkl. Rasen und Böschungen): 7.500 m² Fläche: 250.445,10 m² x 6 Pflegegänge = 1.502.670,60 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge,			
	1. 502.670,600	m²	_____	_____
01.01.0012	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten der im beigefügten Lageplan (gem. Pflegeplan 1) dargestellten Wege- und Rasenflächen, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Rasenkanten zu beiden Seiten an folgenden Wegen herstellen: Weg 01 Länge: 468,7 m Weg 03 Länge: 616,2 m Weg 04 Länge: 372,3 m Weg 05 Länge: 189,3 m Weg 06 Länge: 496,4 m Weg 07 Länge: 63,5 m Weg 08 Länge: 364,8 m Weg 09 Länge: 179,3 m Weg 10 Länge: 124,8 m Weg 11 Länge: 113,3 m Weg 12 Länge: 76,2 m Weg 13 Länge: 165,3 m Weg 14 Länge: 468,7 m Weg 15 Länge: 207,3 m Weg 16 Länge: 130,8 m Weg 17 Länge: 1397,3 m Weg 18 Länge: 474,1 m Weg 19 Länge: 409,3 m Weg 20 Länge: 507 m Weg 21 Länge: 610,7 m			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtwegelänge: 7435,30 m, entspricht
Gesamtkantenlänge: 14.870,60 m
14.870,60 x 2 Pflegegänge = 29.741,20 m

Termine:
22. KW und 33. KW

29.741,200 m

01.01.0013 **Heckenschnitt**

Formschnitt der Laubgehölzhecken seitlich des Rasenparterres nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe über 2,5 m, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

geforderte Schnitthöhe 2,50 m,
geforderte Schnittbreite 1,6 m,
Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe,
trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben.

Länge: 270 m in Abschnitten

Termin: im September

270,000 m

01.01.0014 **Extensiv gepflegten Rasenflächen**

Mähen der extensiv gepflegte Rasenflächen Ex1 - Ex10 des beigefügten Lageplans (gem. Pflegeplan 1) mit Sichelmähwerk. Schnitthöhe: 8-10 cm.
Schnittgut beräumen und entsorgen entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Eventuelle Fahrspuren in der Rasenfläche sind durch den AN zu seinen Lasten zu beseitigen.
Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar.
Der Einsatz von Rasentraktoren darf nur mit Rasenbereifung erfolgen. Zum Schutz von neu gepflanzten Gehölzen in Rasenflächen ist der Rasen in einem Radius von 0,30 m um das Gehölz herum von Hand zu schneiden. Für Schäden an Gehölzen durch Mähwerkzeuge haftet der AN.
An der Oberfläche liegende Wurzel von Altbäumen dürfen mit Maschinen und Geräten nicht überfahren werden.Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort.

Die Ufer und Böschungen der anliegenden Teiche, Wasserläufe und Gräben sind mit dem Freischneider bis zur Wasserlinie freizuhalten von Schilf- und sonstigem Kräuter- und Gräserbewuchs. Seltene Pflanzen sind nach Einweisung durch den AG vor Ort zu erhalten.

Fläche Ex 01: 8810,4 m²
Fläche Ex 02: 5278 m²
Fläche Ex 03: 4693,1 m²
Fläche Ex 04: 9492,8 m²
Fläche Ex 05: 9714,3 m²
Fläche Ex 06: 13699,8 m²
Fläche Ex 07: 9009,6 m²
Fläche Ex 08: 1104,3 m²
Fläche Ex 09: 3579,5 m²
Fläche Ex 10: 1788,4 m²

Fläche: 67.170,2 m² x 5 Schnitte = 335.851 m²

Termine: 16. KW bis 37. KW alle 6 Wochen.

335.851,000 m²

01.01.0015 **Mähen von Wiesenflächen**

Mähen der Wiesenflächen E 01 - E 07 entsprechend beigefügtem Lageplan (gem. Pflegeplan 1) wie vorhergehende Position, jedoch 2 x jährlich und bis unmittelbar an die Gehölzränder.

Fläche E 01= 3507,5 m²
Fläche E 02 = 60603,2 m²
Fläche E 03 = 7902,4 m²
Fläche E 04 = 2839,5 m²
Fläche E 05 = 8119,4 m²
Fläche E 06 = 22270 m²
Fläche E 07 = 2250,1 m²

Fläche: 107.492,1 m² x 2 Schnitte = 214.984,2 m²

Termine: 27. KW und 40. KW

214.984,200 m²

01.01.0016 **Dünger liefern in KW 10**

Dünger Oscorna Rasaflor oder glw. Rasendünger granuliert liefern,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	in der KW 10, Dünger in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen. Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen: <B1>Oscorna Rasaflor</B1>			
	675,000 kg		_____	_____
01.01.0017	**Dünger liefern in KW 37** Dünger Oscorna Rasaflor oder glw. Rasendünger granuliert liefern, in der KW 37, Dünger in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen. Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen: <B1>Oscorna Rasaflor</B1>			
	675,000 kg		_____	_____
01.01.0018	**Bodenaktivator liefern** Bodenaktivator Oscorna oder glw. liefern, Aktivator in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen. Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen: <B1>Bodenaktivator Oscorna</B1>			
	1.500,000 kg		_____	_____
01.01.0019	**Stundenlohnarbeiten** Stundenlohnarbeiten (Facharbeiter) entsprechend gesonderter Beauftragung durch den AG			
	10,000 h		_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	**Pflege Kastanienallee**			
01.02.0001	**Rasenflächen an den Wegen mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen an den Wegen und unter den Bäumen der Kastanienallee (Weg 20 - Abschnitt zwischen Hauptstraße und Wegegabelung zum Mausoleum), überwiegender Teil der Flächen befindet sich im Böschungsbereich mit Neigung bis zu 1/1. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, ein-schließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Der Einsatz von Rasentraktoren darf nur mit Rasenreifen erfolgen. Eventuelle Fahrspuren in der Rasenfläche sind durch den AN zu seinen Lasten zu beseitigen. Zum Schutz von Gehölzen in Rasenflächen ist der Rasen in einem Radius vom 1 m um den Stamm herum von Hand zu schneiden. Für Schäden an Gehölzen durch Mähwerkzeuge haftet der AN. An der Oberfläche liegend Wurzeln von Altbäumen dürfen mit Maschinen und Geräten nicht überfahren werden. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Länge: 240 m Schnittbreite: jeweils beidseitig 3-5m bis in den Gehölzrand bzw. an das Grabenufer 240m x 14 Schnitte = 3360 m ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage 3.360,000 m			
01.02.0002	**Wasserreiser und Stockausschläge - Kastanienallee** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen der Kastanienallee (am Weg 20) bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen, Bäume stehen einseitig wegbegleitend. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 34 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW 2 Pflegegänge x 34 Bäume = 68 Bäume 68,000 St			

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03	**Frühjahrsflor Blumengarten**			
01.03.0001	**Bellis perennis weiß liefern** Bellis perennis weiß liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	400,000	Stk	_____	_____
01.03.0002	**Cheiranthus cheirii 'Goldkönig' liefern** Cheiranthus cheirii 'Goldkönig' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	110,000	Stk	_____	_____
01.03.0003	**Viola cornuta 'Heaven' liefern** Viola cornuta 'Heaven' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	290,000	Stk	_____	_____
01.03.0004	**Viola cornuta 'Sorbet Berry Cream' liefern** Viola cornuta 'Sorbet Berry Cream' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	290,000	Stk	_____	_____
01.03.0005	**Tulipa Cheers liefern** Tulipa Cheers liefern, im 9 cm Topf, 5 Tulpen per Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	75,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04	**Sommerflor Blumengarten**			
01.04.0001	**Canna indica 'Wyoming' liefern** Canna indica 'Wyoming' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	40,000	Stk	_____	_____
01.04.0002	**Heliotropium arborescens 'Marine' liefern** Heliotropium arborescens 'Marine' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	35,000	Stk	_____	_____
01.04.0003	**Lobelia erinus blau liefern** Lobelia erinus blau liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	100,000	Stk	_____	_____
01.04.0004	**Mignon-Dahlia 'Irene van Zweet' liefern** Mignon-Dahlia 'Irene van Zweet' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	70,000	Stk	_____	_____
01.04.0005	**Coleus blumeii rot liefern** Coleus blumeii rotlaubig (z.B. "Pink Rainbow") liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	50,000	Stk	_____	_____
01.04.0006	**Tagetes tenuifolia 'Carina' liefern** Tagetes tenuifolia 'Carina' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	250,000	Stk	_____	_____
01.04.0007	**Verbena bonariensis 'Finesse' liefern** Verbena bonariensis 'Finesse' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	17,000	Stk	_____	_____
01.04.0008	**Zinnia angustifolia 'Profusion Cherry' liefern** Zinnia angustifolia 'Profusion Cherry' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	60,000	Stk	_____	_____
01.04.0009	**Zinnia angustifolia 'White Star' liefern** Zinnia angustifolia 'White Star' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Position.			
	40,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05	**Pflege Blumengarten**			
01.05.0001	**Pflege der Beetflächen**			

Pflege der Gehölz-, Stauden- & Wechselflorflächen des Blumengartens, Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern.

Gesamtfläche: 987 m²
13 Pflegegänge x 987 m² = 12.831 m²

Termine:
14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge

	12.831,000	m²	_____	_____
01.05.0002	**Rosenschnitt**			

Pflegeschnitt an Rosen im Bestand,
abgestorbene, kranke oder beschädigte Triebe entfernen, verblühte Blütenstände sofort ausschneiden, artgerechte bzw. gestalterisch gewünschte Wuchsform herstellen durch Pflegeschnitt gemäß FLL, Schnittmaßnahmenbedarf das ganze Pflegejahr prüfen und bei Bedarf fachgerecht durchführen, Höhe der Rosen bis 1,5m, teilweise ineinander gewachsen, Schnittgut aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

11 Hochstammrosen
30 Rosa glauca (Strauch)
65 Rosa 'Jacques Cartier' (Strauch)

	106,000	St	_____	_____
01.05.0003	**Heckenschnitt Laubgehölz und Eiben**			

Formschnitt der Laubgehölz- und Eibenhecken der Einfassung des Blumengartens nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe über 1 m, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

geforderte Schnitthöhe 0,8 - 1 m,
geforderte Schnittbreite 0,4 m,
Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe,
trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben.

Länge: 119 m in Abschnitten

Termin: im September

	119,000	m	_____	_____
01.05.0004	**Buchshecke schneiden - Formschnitt**			

Formhecke aus Buchs schneiden,
Höhe 20-40 cm, Breite 20 bis 30 cm,
auf gleichmäßige Schnitthöhe schneiden,
auf gleichmäßige Schnittbreite schneiden,
Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, leicht konischer Schnitt mit Verjüngung nach oben.
Heckenverlauf geradlinig in mehreren Abschnitten .
Auszuführen sind 2 Arbeitsgänge, 19. und 39. KW.

Gesamtlänge: 101 m
101 m x 2 Arbeitsgänge = 202 m

	202,000	m	_____	_____
01.05.0005	**Buchshecken düngen**			

Düngen von Buchspflanzen im Heckenverband mit Buchsdünger,
Düngerzeitraum von April bis August, Mengen und
Ausbringung nach Herstellervorschrift.

gewähltes Produkt vom Bieter einzutragen:
' ... '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Auszuführen sind 3 Arbeitsgänge.

3 Arbeitsgänge x 101 m = 303 m

303,000 m

01.05.0006 **Wechselflor-Flächen abräumen und planieren**

Wechselflor-Flächen abräumen,
von Aufwuchs und Bepflanzung einschl. Wurzelwerk,
das abgeräumte Material fachgerecht entsorgen,
freigelegte Oberbodenfläche 20cm tief lockern und dabei einmal im Frühjahr Humus aus Folgeposition gleichmäßig einarbeiten, Flächen feinplanieren.

W1 Fläche 11 m²; W2 21 m²
Geamtfläche: 32 m²
Anzahl der Arbeitsgänge in Abstimmung mit dem AG: 2x

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

01.05.0007 **Humuslieferung für Wechselflorbeete**

Humus- bzw. Komposterde (Rottegrad V) liefern, für Wechselflorflächen mit gleichmäßiger 10 cm Andeckungsstärke, mit sehr hoher Wasserspeicherfähigkeit, als Sackware bzw. aufgeteiltes Schüttgut liefern, einarbeiten gemäß Vorposition.

W1 Fläche 11 m²; W2 21 m²
Geamtfläche: 32 m²
Volumenberechnung: Fläche x 10 cm
32 m² x 0,1 m = 3,2 m³

Gesamtliefermenge: ~3,5 m³

3,500 m³

01.05.0008 **Wechselflor-Flächen bepflanzen**

Wechselflor-Flächen (W1 und W2) bepflanzen
Frühjahrsblüher, Ein- bzw. Mehrjährige oder Staude mit
oder ohne Ballen pflanzen gemäß Pflanzplan AG, ca. 10-30 Pfl./m²,
pflanzen in herzustellendes Pflanzloch inkl. Absteckung, einschließlich erforderlicher Erdarbeiten, Angießen, Richten, Stäben,
Ausputzen und fachgerechter Pflegeschnitt (bei Bedarf),
Brauchbaren Boden wiederverwenden, überschüssigen Boden seitlich einplanieren.
Pflanzung auf Flächen mit einer Neigung flacher als 1 :4.
Pflanzenlieferung über gesonderte Titel und Positionen.

Gesamtfläche: 32 m²
Anzahl der Arbeitsgänge in Abstimmung mit dem AG: 2x

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

01.05.0009 **Pflanzflächen wässern**

Wässern von Pflanzflächen,
Flächen: Wechselflorflächen: 11 + 21 m²; Stauden- und Buchsheckenbereiche - 528 m²
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2: 25 Liter,
Wasser liefern,
Abrechnung erfolgt in der Abwicklung

Gesamtfläche: 560 m²
Anzahl der Arbeitsgänge: 10x

10 Arbeitsgänge x 560 m² = 5600 m²

5.600,000 m²

01.05.0010 **Düngung Pflanzflächen**

Düngung der Pflanzflächen, Einsatz nach Abstimmung mit AG,
Flächen: Wechselflorflächen - 11 + 21 m²; Staudenbeete - 528 m² ; mineralischer NPK-Dünger,
Erzeugnis "Floranid permanent" o.glw.,
Menge 25 g/ m², aufbringen und nach Herstellerangaben einarbeiten.

gewähltes Produkt vom Bieter einzutragen:
' ... '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtfläche 560 m²
Ausführungszeitpunkt in Abstimmung mit AG

560,000 m²

01.05.0011 **Flächendüngung mit Hornspänen**

Hornspäne zur Flächendüngung und Wildvergrämung aufbringen auf Wechselflorflächen W1 und W2, flächige Ausbringen mit mind. 80 g/m², immer unmittelbar nach Pflanzung (Frühlings- und Sommerflor, auch in Teilabschnitten wenn die Pflanzung nicht an einem Tag erfolgt)
2 Arbeitsgänge, Gesamtfläche: 32 m²

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

01.05.0012 **Buchshecke wässern**

Buchsheckenpflanzen (Neupflanzungen) wässern,
wöchentlich bzw. bei Bedarf auch häufiger. Staunässe vermeiden, Pflanzen stets unterhalb der Blätter im Wurzelbereich gießen, Benetzung der Blätter vermeiden.
Menge: ca. 60 l / m Hecke bewässern.
Natürliche Niederschläge sind bei der Bemessung der Arbeitsgänge zu berücksichtigen.

98m x 24 AG = 2.352 m
Abrechnung per Abwicklung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.

2.352,000 m

01.05.0013 **Schädlingsbekämpfung an Heckenpflanzen Buchs**

Schädlingsbekämpfung von Buchsbaumzünslerbefall an den Buchsbaumhecken des Blumengarten mit zugelassenen systemischen und/oder direkt wirkenden Bekämpfungsmitteln nach Wahl des AN.
Auffällig dichten Befall nach erfolgreicher Behandlung manuell entfernen.

Bekämpfung sofort nach festgestelltem Bedarf.

Die Hecken sind fortlaufend während der Pflege auf Hinweise wie trockene Pflanzenteile, Raupen, gespinstartige Nester und dunkle Kotflecken auf den Blättern zu untersuchen.

98,000 m

Gesamtbetrag:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.06	**Pflege Festplatz**			
01.06.0001	**Wasserreiser und Stockausschläge - Festplatz** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen des Festplatzes bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen, Bäume stehen einseitig wegbegleitend. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 9 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW 2 Pflegegänge x 9 Bäume = 18 Bäume			
	18,000	St	_____	_____
01.06.0002	**Pflege der Platzfläche WGD** Die wassergebundene Platzfläche Festplatz einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 2529,3 m² 31 Pflegegänge x 2529,3 m² = 78.408,3 m² Termine: 14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge			
	78.408,300	m²	_____	_____
01.06.0003	**WGD Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke des Festplatzes. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 2529,3 m² 4 Pflegegänge x 2529,3 m² = 10117,2 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	11.174,400	m²	_____	_____
01.06.0004	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten des Festplatzes, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Länge: 325 m 325 x 2 Pflegegänge = 650 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	650,000	m	_____	_____
01.06.0005	**Rasen mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen zwischen Hecken/Platzfläche und Rasenstreifen am Festplatz mit Handrasenmäher. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Fläche: 527 m² 527 m² x 14 Schnitte = 7378 m²			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	7.378,000	m²		
01.06.0006	**Pflege der Bodendeckerflächen** 2 Pflanzflächen Bodendecker (Storchenschnabel) pflegen, Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Gesamtfläche: 313 m² 11 Pflegegänge x 313 m² = 3443 m² Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	3.443,000	m²		
01.06.0007	**Heckenschnitt** Formschnitt der Hainbuchenhecken am Festplatz nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe ca. 2 m, mehrere Heckenabschnitte, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. geforderte Schnitthöhe 2 m, geforderte Schnittbreite 0,8 m, Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben. Gesamtlänge: 250 m in Abschnitten Termin: im September			
	250,000	m		
01.06.0008	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendeckerflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. alle Wegeflächen: 2.529,3 m² alle Rasenflächen: 527 m² alle Pflanzflächen: 313 m² Fläche: 3.369,3 m² x 6 Pflegegänge = 20.215,8 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	20.215,800	m²		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.07	**Pflege Denkmalplatz Friedrich der Fromme**			
01.07.0001	**Rasen- und Wegekanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen-/ bzw. Wegekanten der Beetflächen am Rondell und Stichweg zum Denkmal Friedrich der Fromme (Pflege der Wegedecke/Rasenkante über Weg 16), an Pflanz- und Bodendeckerflächen zurückschneiden des Überwuchses von Hand, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Rasenkanten zu beiden Seiten an folgenden Wegen herstellen: Wegekanten Rondell innen mit Stichweg Länge: 92 m Wegekanten Rondell außen: 101 m Gesamtkantenlänge: 193 m 193 m x 2 Pflegegänge = 386 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	386,000	m	_____	_____
01.07.0002	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendecker- und Pflanzflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 876 m² x 6 Pflegegänge = 5.256 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	5.256,000	m²	_____	_____
01.07.0003	**Pflege der Bodendecker- und Pflanzflächen** 3 Pflanzflächen Bodendecker (u.a. Gräser, Farne und Storchenschnabel) pflegen, Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Gesamtfläche: 235 m² 11 Pflegegänge x 235 m² = 2.585 m² Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	2.585,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.08	**Pflege Kaisersaal**			
01.08.0001	**Pflege der Wege** Die wassergebundene Platzfläche des Kaisersaals einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 322 m² 31 Pflegegänge x 322 m² = 9.982 m² Termine: 14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge			
	9.982,000	m²	_____	_____
01.08.0002	**Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke des Kaisersaals. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 322 m² 4 Pflegegänge x 322 m² = 1.288 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	1.288,000	m²	_____	_____
01.08.0003	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten des Kaisersaals, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Gesamtkantenlänge: 75 m 75 m x 2 Pflegegänge = 150 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	150,000	m	_____	_____
01.08.0004	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von den Platzflächen und Randflächen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von den Platzflächen und angrenzenden Rasenflächen, 2 m in den angrenzenden Gehölzbestand ebenfalls. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 480 m² Platzfläche + 2m-Randfläche Fläche: 480 m² x 6 Pflegegänge = 2880 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	2.880,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.09	**Pflege Kanal**			
01.09.0001	**Wälle und Rasenbänke mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen auf den Wällen beidseitig des Kanals inkl. Rasenbänke und Rasenstreifen bis in die angrenzenden Gehölzränder mit Handrasenmäher und Freischneider, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch, Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge, Böschungsneigung bis 1/1, Schnittgut aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Fläche: 1.560,7 m² 1.560,7 m² x 14 Schnitte = 21.849,8 m² ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	21.849,800 m²		_____	_____
01.09.0002	**Efeuflächen auf den Wällen von Hand schneiden** Efeu flächig an den Wällen Steinerne Brücke bis zum Mönch schneiden, im Vorfeld Flächen von Fremdkörpern beräumen, Fremdbewuchs entfernen, Efeuflächen von Hand (mit Heckenschere o.ä.) schneiden, auf einheitliche Höhe unter Wahrung bzw. Wiederherstellung der strengen Wallgeometrie, Schnitthöhe ca. 20 cm, Kanten an Wegeverläufen gerade zurückschneiden. Auf ein sauberes Schnittbild ist zu achten. Mähwerkzeuge, Freischneider und ähnliche rotierende Geräte sind aufgrund des zerfasernden Schnitt nicht gestattet. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Gesamtfläche Efeuwälle: 972,1 m² 972,1 m² x 2 Schnitte = 1944,2 m² Schnitt 19. KW und 38. KW			
	1.944,200 m²		_____	_____
01.09.0003	**Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen** Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Efeu auf den Bettflächen umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen und Flächenschluss zu fördern. Gesamtfläche Efeuwälle: 972,1 m² 972,1 m² x 4 Schnitte = 3888,4 m² Schnitt 25. KW, 28. KW, 31. KW, 35. KW			
	3.888,400 m²		_____	_____
01.09.0004	**Treppen reinigen** Steinerne Treppen inkl. Treppenwangen im Wallkörper beideitig des Kanals manuel fegen und von Moos u.ä. Bewuchs reinigen, Treppenläufe zwischen 10x 7- 10 Stufen und 2x 3 Stufen, Anfallendes Material restlos aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anzahl: 12 St 12 St x 14 Arbeitsgänge = 168 St ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	168,000 St		_____	_____
01.09.0005	**Eibenstufen an den Treppen schneiden** Formschnitt der Eibenstufen seitlich an den Treppen an der Steinernen Brücke schneiden, Hecke im Böschungsbereich in 4 Stufen abgetreppt, Schnitt nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Heckenfläche jeweils 9 m² (Horizontalprojektion!), Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe und Stufen, kasten- und treppenneigungsfolgender Schnitt.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtfläche: 18 m² in 2 Abschnitten (jeweils Treppenlauflänge beidseitig der Brücke)

Termin: im September

18,000 m² _____ _____

01.09.0006 **Efeu schneiden**

Efeu zurückschneiden an Sitzkanten der Holzbänke im Verlauf der kanalbegleitenden Wälle, in den Weg ragende Triebe und Ausläufer von Hand zurückschneiden, Ziel ist die Förderung einer vertikalen Pflanzenmatte aus Efeu, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Ausführung bei entsprechendem Wuchsfortschritt und Bedarf 3x im Jahr,
20. / 30. / 40. KW
Bankhöhe (max. Schnitthöhe) bis 50cm
Lauflänge: 334m in Abschnitten
3 Pflegegänge x 334 m = 1002 m

1.002,000 m _____ _____

01.09.0007 **Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen**

Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendeckerflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch bis in die angrenzenden Gehölzränder. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 4900 m² x 6 Pflegegänge = 29.400 m²

Termine:
12. KW und Oktober bis Ende Dezember
insgesamt 6 Pflegegänge

29.400,000 m² _____ _____

01.09.0008 **Rasen- und Wegekanten herstellen**

Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten auf den Wällen (Abrechnung der Wegekanten am Kanal erfolgt über Weg 17), am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.

Gesamtkanten: 310 m
310 m x 2 Pflegegänge = 620 m

Termine:
22. KW und 33. KW

620,000 m _____ _____

01.09.0009 **Pflege der Wege auf den Wällen**

Die wassergebundene Wegefläche auf den Wällen beidseitig des Kanals einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern, (Abrechnung der Wegepflege am Kanal erfolgt über Weg 17), am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch.
Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt.
Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 285 m²
31 Pflegegänge x 285 m² = 8.835 m²

Termine:
14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge

8.835,000 m² _____ _____

01.09.0010 **Wildwuchs auf den Wallwegen beseitigen**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke der Wälle beidseitig des Kanals, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch.
Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 285 m² 4 Pflegegänge x 1140 m² = 4.560 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	4.560,000	m²	_____	_____
01.09.0011	**Pflege der Staudenflächen am Kanal** Pflege der Staudenflächen am Kanal (Steinerne Brücke-Mönch), Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 165 m² 13 Pflegegänge x 165 m² = 2145 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	2.145,000	m²	_____	_____
01.09.0012	**Düngung der Pflanzflächen** Düngung der Pflanzflächen aus Vorposition, biologischen Langzeitdünger nach Wahl des AN. Ebene und geneigte Flächen mit Stauden und Efeu düngen. Abrechnung in der Abwicklung 2 Arbeitsgänge x 165 m² = 330 m². Abrechnung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			
	330,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.10	**Pflege 24 Wassersprünge**			
01.10.0001	**Efeuflächen auf den Wällen von Hand schneiden** Efeu flächig an den Wällen der 24 Wassersprünge schneiden, im Vorfeld Flächen von Fremdkörpern beräumen, Fremdbewuchs entfernen, Efeuflächen von Hand (mit Heckenschere o.ä.) schneiden, auf einheitliche Höhe unter Wahrung bzw. Wiederherstellung der strengen Wallgeometrie, Schnitthöhe ca. 20 cm, Kanten an Wegeverläufen gerade zurückschneiden. Auf ein sauberes Schnittbild ist zu achten. Mähwerkzeuge, Freischneider und ähnliche rotierende Geräte sind aufgrund des zerfasernden Schnitt nicht gestattet. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² 1405 m² x 2 Schnitte = 2810 m² Schnitt 19. KW und 38. KW 2.810,000 m²			
01.10.0002	**Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen** Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Efeu auf den Bettflächen umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen und Flächenschluss zu fördern. Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² 1405 m² x 2 Schnitte = 2810 m² Schnitt 25. KW und 31. KW 2.810,000 m²			
01.10.0003	**Efeu schneiden** Efeu zurückschneiden an Sitzkanten der Holzbänke im Bereich der 24 Wassersprünge, in den Weg ragende Triebe und Ausläufer von Hand zurückschneiden, Ziel ist die Förderung einer vertikalen Pflanzenmatte aus Efeu, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Ausführung bei entsprechendem Wuchsfortschritt und Bedarf 3x im Jahr, 20. / 30. / 40. KW Bankhöhe (max. Schnitthöhe) bis 50cm Lauflänge: 78 m in Abschnitten 3 Pflegegänge x 78 m = 234 m 234,000 m			
01.10.0004	**Pflege der Staudenflächen** Pflege der Staudenflächen am Tosbecken, Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 30,5 m² 13 Pflegegänge x 30,5 m² = 396,5 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge 396,500 m²			
01.10.0005	**Düngung der Pflanzflächen** Düngung der Pflanzflächen, biologischen Langzeitdünger nach Wahl des AN. Ebene und geneigte Flächen mit Stauden und Efeu düngen. Abrechnung in der Abwicklung 2 Arbeitsgänge x 30,5 m² = 61 m². Abrechnung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	61,000	m²		
01.10.0006	**Rasen mähen** Mähen Rasenflächen an den 24 Wassersprüngen und den Wällen mit Handrasenmäher bzw. Freischneider. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Überwiegend an Böschungen mit Verhältnissen von 1:2 bis 1:3. Bei den Mäharbeiten an den Böschungen sind Bodenerosions-Erscheinungern zu vermeiden und bei Auftreten sofort zu beseitigen. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Flächen gesamt: 1.340 m² 1.340 m² x 14 Schnitte = 18.760 m² ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	18.760,000	m²		
01.10.0007	**Riesenbärenklau-Staudenvorkommen manuell bekämpfen in Abstimmung mit dem örtlichen Gartenmanagement, Wurzelstock der** Riesenbärenklau-Staudenvorkommen manuell bekämpfen in Abstimmung mit dem örtlichen Gartenmanagement, Wurzelstock der Einzelstaude schräg ca. 15 cm unter der Oberkante Boden abstechen, alle abgestochenen und oberirdischen Teile absammeln und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Die Arbeiten müssen mit hoher Sorgfalt durchgeführt werden. Für die Sicherheit der Mitarbeiter und Besucher während der Durchführung der Beseitigungsmaßnahmen ist der AN zuständig. Sämtliche Sicherungsleistungen sind in dieser Position mit einzukalkulieren. Abrechnung nach bearbeiteter/freigestellter und aufgemessener Bodenfläche.			
	15,000	m²		
01.10.0008	**WGD Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 1543 m² 4 Pflegegänge x 1543 m² = 6172 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	6.172,000	m²		
01.10.0009	**Wegekanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Kanten zwischen Rasen- und Wegeflächen, Rasen- und Krautüberwuchs abstechen und aufnehmen, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die angrenzende aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Gesamtkanten an Rasen- und Krautflächen: 300 m 300 m x 2 Pflegegänge = 600 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	600,000	m		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.10.0010	**Efeu in Böschungsbereichen nachpflanzen** Fehlstellen auf den Böschungen in der Efeu-Flächenpflanzung Hedera Helix nachpflanzen, Pflanzqualität P9 Topf (9x9 cm, ca. 0.5 L), 20 bis 40 cm Trieblänge, ca. 6 Pflanzen pro m², liefern und pflanzen in herzustellendes Pflanzloch inkl. Absteckung, einschließlich erforderlicher Erdarbeiten, Angießen, Richten, Ausputzen und fachgerechter Pflegeschnitt (bei Bedarf), Brauchbaren Boden wiederverwenden, überschüssigen Boden seitlich einplanieren. Pflanzung auf Flächen mit einer Neigung zwischen 1:2 und 1:1. Nachpflanzungsbedarf ca. 20% Flächenanteil Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² (1405 m² * 0,2 * 6 ~ 1700 Pflanzen)	1.700,000 St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

01.11 **Überwinterung Skulpturen, Orangeriepflanzen und Parkmöbel**

01.11.0001 **Wintereinhausung Jägerdenkmal aufbauen**

Denkmal "Jägerdenkmal" einhausen.
Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben.

Termin: nach Absprache mit AG

Transportweg bis zu 3 km.

Raummaße: 2,5x2x4,5 m

1,000 psch _____ _____

01.11.0002 **Wintereinhausung Jägerdenkmal abbauen**

Denkmal "Jägerdenkmal" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern.

Termin: nach Absprache mit AG

Transportweg bis zu 3 km.

1,000 psch _____ _____

01.11.0003 **Wintereinhausung Denkmal Friedrich Franz III. aufbauen**

Denkmal "Friedrich Franz III." einhausen.
Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben.

Termin: nach Absprache mit AG

Transportweg bis zu 3 km.

Raummaße: 2,5x2,5x4,5 m

1,000 psch _____ _____

01.11.0004 **Wintereinhausung Denkmal Friedrich Franz III. abbauen**

Denkmal "Friedrich Franz III." Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern.

Termin: nach Absprache mit AG

Transportweg bis zu 3 km.

1,000 psch _____ _____

01.11.0005 **Wintereinhausung Kleine Vasen am Schloss aufbauen**

Vasen einhausen.
Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben.

Termin: nach Absprache mit AG

Transportweg bis zu 3 km.

Raummaße:
2x Sandsteinvasen Schlossterrasse 1,5x1,5x3,2 m
2x Sandsteinvasen Rasenparterre 2,0x2,0x3,5 m
8x Tonvasen auf Sandsteinpostament 1,0x1,0x3,0 m

12,000 St _____ _____

01.11.0006 **Wintereinhausung Kleine Vasen am Schloss abbauen**

Einhausung der Vasen aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern.

Termin: nach Absprache mit AG

Transportweg bis zu 3 km.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	12,000	St		
01.11.0007	**Wintereinhausung Große Vasen am Rasenparterre aufbauen** Denkmal "Zinkgussvasen am Rasenparterre" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen, lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Zinkgussvasen 3x3x5 m			
	2,000	St		
01.11.0008	**Wintereinhausung Große Vasen am Rasenparterre abbauen** Denkmal "Große Vasen am Rasenparterre" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	2,000	St		
01.11.0009	**Wintereinhausung Löwen am Louisen-Mausoleum aufbauen** Denkmal "Löwen am Louisen-Mausoleum" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Löwe 1x1,8x2 m			
	2,000	St		
01.11.0010	**Wintereinhausung Löwen am Louisen-Mausoleum abbauen** Denkmal "Löwen am Louisen-Mausoleum" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	2,000	St		
01.11.0011	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich der Fromme aufbauen** Denkmal "Friedrich der Fromme" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x4x5 m			
	1,000	psch		
01.11.0012	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich der Fromme abbauen** Denkmal "Friedrich der Fromme" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	psch	_____	_____

01.11.0013 **Überwinterung von Orangeriepflanzen in Kübelkultur**

Fachgerecchte Überwinterung von Orangeriepflanzen in Kübelkultur,
inkl. Transport, Be- und Entladen am Aufstellort im Park bzw. Überwinterungsquartier. Leistung inkl. aller Nebenleistungen und Energiekosten zur erfolgreichen Überwinterung u.a. Entfernung abgestorbener Pflanzenteile, Schnitt zur Gesund- und Formhaltung, regelmäßige Bewässerung, fortlaufende Kontrolle auf Schädlinge im Winterquartier und Bekämpfung von Schaderregern mit zugelassenen Mitteln (insb. vor dem Ausfahren).

Anzahl:
38 Stück Zierpflanzenkübel, oberer Außen-Ø 90 cm, Außenhöhe 75 cm, mit geraden Haken
11 Stück Zierpflanzenkübel, oberer Außen-Ø 45 cm, Außenhöhe 40 cm, mit geraden Haken

11x Agapanthus, 9x Lorbeer, 19x Oleander, 6x Granatapfel, 1x Phoenix, 1x Zwergpalme, 1x Strelizie, 1x Olive

~ 100 m² Überwinterungsfläche für Kübelpflanzen, die Pflanzen sollen sich untereinander nicht berühren

Vorschlag der Bedarfsstelle:
Warmhausüberwinterung in der
Gärtnerei K. Wonglorz
Schweriner Chaussee 1
19374 Mestlin

	1,000	Psch	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.12	**Nachpflanzungen**			
01.12.0001	**Hochstamm Quercus robur liefern und pflanzen** Hochstamm liefern und fachgerecht pflanzen. Art = Quercus robur Qualität = Hochstamm 3x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, mit durchgehendem Leittrieb, Astansatz bei ca. 2,20 m. Pflanzgrube mit Abmessung 100 x 100 cm, Tiefe 100 cm herstellen bzw. Fräsloch für Pflanzung vorbereiten, Sohle 20 cm tief lockern, Bodengruppe 2 bis 5, Boden übernehmen, von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Hochstamm liefern, transportieren und fachgerecht einpflanzen, Pflanzgrube verfüllen mit geeignetem Baumsubstrat nach Wahl des AN, Baumsubstrat nachweislich bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen, Ziegelsplitt, Sand, Oberboden und Kompost, in ca. 30 cm starken Lagen einbauen und lagenweise verdichten. Pflanze einschlämmen, herstellen eines Gießrandes aus auf der Baustelle vorhandenem Material. Kennwerte des Baumsubstrat gemäß FLL-Richtlinien, ein entsprechendes Prüfzeugnis ist dem AG auszuhändigen.			
	1,000 Stk		_____	_____
01.12.0002	**Hochstamm Aesculus hippocastanum liefern und pflanzen** Hochstamm liefern und fachgerecht pflanzen. Art = Aesculus hippocastanum Qualität = Hochstamm 3x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, mit durchgehendem Leittrieb, Astansatz bei ca. 2,20 m. Pflanzgrube mit Abmessung 100 x 100 cm, Tiefe 100 cm herstellen bzw. Fräsloch für Pflanzung vorbereiten, Sohle 20 cm tief lockern, Bodengruppe 2 bis 5, Boden übernehmen, von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Hochstamm liefern, transportieren und fachgerecht einpflanzen, Pflanzgrube verfüllen mit geeignetem Baumsubstrat nach Wahl des AN, Baumsubstrat nachweislich bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen, Ziegelsplitt, Sand, Oberboden und Kompost, in ca. 30 cm starken Lagen einbauen und lagenweise verdichten. Pflanze einschlämmen, herstellen eines Gießrandes aus auf der Baustelle vorhandenem Material. Kennwerte des Baumsubstrat gemäß FLL-Richtlinien, ein entsprechendes Prüfzeugnis ist dem AG auszuhändigen.			
	2,000 Stk		_____	_____
01.12.0003	**Hochstamm Fagus sylvatica liefern und pflanzen** Hochstamm liefern und fachgerecht pflanzen. Art = Fagus sylvatica Qualität = Hochstamm 3x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, mit durchgehendem Leittrieb, Astansatz bei ca. 2,20 m. Pflanzgrube mit Abmessung 100 x 100 cm, Tiefe 100 cm herstellen bzw. Fräsloch für Pflanzung vorbereiten, Sohle 20 cm tief lockern, Bodengruppe 2 bis 5, Boden übernehmen, von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen. Hochstamm liefern, transportieren und fachgerecht einpflanzen, Pflanzgrube verfüllen mit geeignetem Baumsubstrat nach Wahl des AN, Baumsubstrat nachweislich bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen, Ziegelsplitt, Sand, Oberboden und Kompost, in ca. 30 cm starken Lagen einbauen und lagenweise verdichten. Pflanze einschlämmen, herstellen eines Gießrandes aus auf der Baustelle vorhandenem Material. Kennwerte des Baumsubstrat gemäß FLL-Richtlinien, ein entsprechendes Prüfzeugnis ist dem AG auszuhändigen.			
	11,000 Stk		_____	_____
01.12.0004	**Hochstamm Fagus sylvatica f. purpurea liefern und pflanzen** Hochstamm liefern und fachgerecht pflanzen. Art = Fagus sylvatica f. purpurea Qualität = Hochstamm 3x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, mit durchgehendem Leittrieb, Astansatz bei ca. 2,20 m. Pflanzgrube mit Abmessung 100 x 100 cm, Tiefe 100 cm herstellen bzw. Fräsloch für Pflanzung vorbereiten, Sohle 20 cm tief lockern, Bodengruppe 2 bis 5, Boden übernehmen, von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Hochstamm liefern, transportieren und fachgerecht einpflanzen,
Pflanzgrube verfüllen mit geeignetem Baumsubstrat nach Wahl des AN, Baumsubstrat nachweislich bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen, Ziegelsplitt, Sand, Oberboden und Kompost, in ca. 30 cm starken Lagen einbauen und lagenweise verdichten.
Pflanze einschlämmen, herstellen eines Gießrandes aus auf der Baustelle vorhandenem Material.

Kennwerte des Baumsubstrat gemäß FLL-Richtlinien, ein entsprechendes Prüfzeugnis ist dem AG auszuhändigen.

1,000 Stk _____ _____

01.12.0005 **Hochstamm Carpinus betulus liefern und pflanzen**

Hochstamm liefern und fachgerecht pflanzen.
Art = Carpinus betulus (Bereich C 0055)
Qualität = Hochstamm 3x verpflanzt, mit Drahtballen,
Stammumfang 18-20 cm,
mit durchgehendem Leittrieb, Astansatz bei ca. 2,20 m.

Pflanzgrube mit Abmessung 100 x 100 cm, Tiefe 100 cm
herstellen bzw. Fräsloch für Pflanzung vorbereiten, Sohle 20 cm tief lockern, Bodengruppe 2 bis 5, Boden übernehmen, von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen.

Hochstamm liefern, transportieren und fachgerecht einpflanzen,
Pflanzgrube verfüllen mit geeignetem Baumsubstrat nach Wahl des AN, Baumsubstrat nachweislich bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen, Ziegelsplitt, Sand, Oberboden und Kompost, in ca. 30 cm starken Lagen einbauen und lagenweise verdichten.
Pflanze einschlämmen, herstellen eines Gießrandes aus auf der Baustelle vorhandenem Material.

Kennwerte des Baumsubstrat gemäß FLL-Richtlinien, ein entsprechendes Prüfzeugnis ist dem AG auszuhändigen.

1,000 Stk _____ _____

01.12.0006 **Baumscheibe mulchen**

Baumscheibe gleichmäßig dick mulchen,
Einbauort: Baumscheiben nach dem Pflanzen zum Schutz gegen Verunkrauten und Austrocknen, um die Baumpflanzung im Radius von ca. 1m. Mulchschicht = ca. 7 cm dick. Mulch = ankompostierten Rindenmulch 0/20, gütegesichert.

16,000 Stk _____ _____

01.12.0007 **Stammschutzanstrich mit Stammschutzfarbe**

Stammschutzanstrich mit Stammschutzfarbe,
für Stamm inkl. Kronenansätze,
Stamm reinigen, angepasst auf die Stammstruktur mit Schleifvlies oder Bürste,
Voranstrich mit LX 60,
satt auftragen und trocknen lassen,
Arbo-flex deckend auftragen, die Verarbeitungshinweise des Herstellers sind zu beachten.
System: Arbo-flex,
oder glw.: <B1>Arbo flex</B1>

16,000 Stk _____ _____

01.12.0008 **Pflanzenverankerung einbauen**

Baumverankerung als Pfahl- Dreibock herstellen.
Pfähle gekegelt und gespitzt, standfest in offene Pflanzgrube einschlagen.
Dreibock mit Lattenrahmen, Pfähle, DU 12 cm, weißgeschält, Länge 3-3,5m entsprechend Pflanzgutgröße, ohne Imprägnierung.
Pfahlzöpfe durch Querhölzer seitlich verbinden mittels Latte 60mm.
Drei fachgerechte Bindungen je Pflanzverankerung, Bindung = Gurtband schwarz GEFA 2000, Breite 50mm, inkl. Metallplatte zum Vernageln.

16,000 Stk _____ _____

01.12.0009 **Wurzelstock ausfräsen D 0,5 bis 1,5 m**

Wurzelstock einschließlich Wurzelansätze ausfräsen.
vorhandenen Wurzelstock (Fällung Verkehrssicherungsmaßnahme) tief nachschneiden, anfallendes Schnittgut fachgerecht entsorgen,
Durchmesser über 0,5 bis 1,5 m.
Frästiefe bis 100 cm.
Fräsgut von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen.

8,000 Stk _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

01.12.0010 **Wurzelstock ausfräsen D 0,1 bis 0,5 m**

Wurzelstock einschließlich Wurzelansätze ausfräsen.
vorhandenen Wurzelstock (Fällung Verkehrssicherungsmaßnahme) tief nachschneiden, anfallendes Schnittgut fachgerecht entsorgen,
Durchmesser über 0,1 bis 0,5m.
Frästiefe bis 100 cm.
Frästgut von der Baustelle entfernen und fachgerecht entsorgen.

8,000 Stk _____ _____

01.12.0011 **Entwicklungspflege Nachpflanzung - jährlich**

Entwicklungspflege der Gehölznachpflanzung mit folgenden Leistungen:
Lockern der Baumscheibe, Kontrolle und ggf. richten der Pflanzverankerung, trockene Triebe abschneiden,
Fläche von Unkraut, Steinen >3 cm
Durchmesser und sonstigem Unrat säubern,
Dauerunkräuter ausgraben.
Anzahl der Arbeitsgänge 4 pro Jahr.
Anfallender Unrat ist zu beseitigen.
Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen.
Abrechnung in der Abwicklung;
Pflegegänge sind dem AG und dem Planer vor
Beginn anzuzeigen.

76,000 Pg _____ _____

01.12.0012 **Hochstämme wässern**

Hochstämme/Solitär (Neupflanzungen, auch Nadelbäume!) wässern,
wöchentlich bzw. bei Bedarf auch häufiger.
Besonders wichtig ist das ausreichende Wässern.
Menge: ca. 150 l/ Gehölz, pro Baum ist eine Fläche von 2 m² zu bewässern.
Natürliche Niederschläge sind bei der Bemessung der Arbeitsgänge zu berücksichtigen.
Arbeiten entsprechend DIN 18 919, Pkt. 4.11.

19 St. x 2 m²/St. = 38 m²/AG x 24 AG = 912 m²
Abrechnung per Abwicklung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.

912,000 m² _____ _____

01.12.0013 **Buchsbaumheckenpflanzen nachpflanzen - Buxus microphylla 'Faulkner'**

Heckenpflanzen Buxus microphylla 'Faulkner' in ausgefallene Heckenrandbepflanzung des Blumengarten fachgerecht nachpflanzen, Heckenpflanze, m Tb, H 20-30 cm.

Heckengräben im abschnittsweisen Heckenverlauf herstellen, Gesamtheckenlänge 98m, geborgenen Boden laden und entsorgen, liefern von geeignetem Pflanzsubstrat, Hecken zweireihig fachgerecht pflanzen in zu lieferndem Substrat.

Leistung inkl. aller erforderlichen Nebenleistungen und Anwässern.

10,000 St _____ _____

01.12.0014 **Nachpfanzung Sumpfzypresse**

Taxodium distichum, Solitär 4xv, 2,5m Höhe liefern und pflanzen
Pflanzloch 1x1x1 m am historischen Standort (Wurzelstock ausfräsen in separater Position) herstellen, Sohle der Pflanzgrube 20 cm tief lockern, Verfüllung des Pflanzloches mit geeignetem Baumsubstrat, Baumscheibe mit Gießrand herstellen und geschützten Pflanzbereich 2x2m mit Rindenmulch (mind. 7 cm) abdecken.
Leistung inkl. aller notwendigen Nebenleistungen und Entsorgung von anfallenden Stoffen.

Befestigung: Pflanzenverankerung mit Schrägpfahl, Pfahl weißgeschält, Pfahllänge entsprechend der Pflanzengröße, Zopfdicke 8 cm, Bindegut aus Kokosstrick.

1,000 St _____ _____

01.12.0015 **Nachpfanzung Fichte**

Picea abies, Solitär 4xv, 2,5m Höhe liefern und pflanzen
Pflanzloch 1x1x1 m am historischen Standort (Wurzelstock ausfräsen in separater Position) herstellen, Sohle der Pflanzgrube 20 cm tief lockern, Verfüllung des Pflanzloches mit geeignetem Baumsubstrat, Baumscheibe mit Gießrand herstellen und geschützten Pflanzbereich 2x2m mit Rindenmulch (mind. 7 cm) abdecken.
Leistung inkl. aller notwendigen Nebenleistungen und Entsorgung von anfallenden Stoffen.

Befestigung: Pflanzenverankerung mit Schrägpfahl, Pfahl weißgeschält, Pfahllänge entsprechend

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

der Pflanzengröße, Zopfdicke 8 cm, Bindegut aus Kokosstrick.

2,000 St _____ _____

01.12.0016 **Bekämpfung Rinden- und Holzbrütende Borkenkäfer - Fichte**

Bekämpfung von Baumschädlingen zur Pflanzung, Rinden- und Holzbrütende Borkenkäfer, Bockkäfer-Arten und Prachtkäfer, an Fichtenneupflanzungen aus Vorposition, mit geeignetem und zugelassenen chemischen Bekämpfungsmittel nach Wahl des AN, Wirkdauer des aufgebrachten Mittel ein Jahr bzw. Wiederholung des Aufbringens des gewählten Mittel bis zu einer effektiven Abwehr der Schädlinge von einem Jahr.

2,000 Stk _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02	**Parkpflegearbeiten 2028**			
02.01	**Allgemeine Parkpflegearbeiten**			
02.01.0001	**Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - Hofdamenallee** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen der Hofdamenallee (Weg 03) bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 178 Bäume, 3 Pflegegänge pro Jahr Termine: 24. KW, 35. KW und 42. KW 3 Pflegegänge x 178 Bäume = 534 Bäume			
	534,000 St		_____	_____
02.01.0002	**Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - Lindenallee** Wasserreiser und Stockausschläge bis zu einer Höhe von 2,00 m in der Lindenallee (Weg 05) manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 48 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW, 2 Pflegegänge x 48 Bäume = 96 Bäume			
	96,000 St		_____	_____
02.01.0003	**Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - zwischen Marstallbrücke und Katholischer Kirche** Wasserreiser und Stockausschläge bis zu einer Höhe von 2,00 m in der Allee zwischen Marstallbrücke und Katholischer Kirche (Weg 07) manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 17 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW, 2 Pflegegänge x 17 Bäume = 34 Bäume			
	34,000 St		_____	_____
02.01.0004	**Beräumung von Gräben** Beräumung der Gräben a-f (gem. Pflegeplan 1) inkl. Böschungsbereiche beidseitig von Unrat, Laub, Tot- und Bruchholz. Die Gräben sind z.T. nicht seitlich begeh-bzw. befahrbar und müssen entsprechend für die Beräumung durchwatet werden. Das anfallende Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Graben a - Länge: 307,1 m Graben b - Länge: 714,9 m Graben c - Länge: 1124,8 m Graben d - Länge: 716,9 m Graben e - Länge: 607,8 m Graben f - Länge: 496,8 m Gesamtlänge Gräben: 3968,3 m 10 Pflegegänge x 3968,3 m = 39683 m Termine: 41.KW bis einschl. 50.KW, 1 Pflege wöchentlich			
	39.683,000 m		_____	_____
02.01.0005	**Pflege von Wegen** Die wassergebundenen Wege einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Weg 01 Breite: 9 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 4218,3 m² Weg 01 a+b (Schloss-Innenhöfe) Fläche: 660 m²			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Weg 02 Breite: 9 m / Länge: 81,8 m / Fläche: 736,2 m²
Weg 03 Breite: 12 m / Länge: 616,2 m / Fläche: 7394,4 m²
Weg 04 Breite: 1,9 m / Länge: 372,3 m / Fläche: 707,37 m²
Weg 05 Breite: 3,5 m / Länge: 189,3 m / Fläche: 662,55 m²
Weg 06 Breite: 2,2 m / Länge: 496,4 m / Fläche: 1092,08 m²
Weg 07 Breite: 3 m / Länge: 63,5 m / Fläche: 190,5 m²
Weg 08 Breite: 2,4 m / Länge: 364,8 m / Fläche: 875,52 m²
Weg 09 Breite: 1,6 m / Länge: 179,3 m / Fläche: 286,88 m²
Weg 10 Breite: 2 m / Länge: 124,8 m / Fläche: 249,6 m²
Weg 11 Breite: 1 m / Länge: 113,3 m / Fläche: 113,3 m²
Weg 12 Breite: 2 m / Länge: 76,2 m / Fläche: 152,4 m²
Weg 13 Breite: 2 m / Länge: 165,3 m / Fläche: 330,60 m²
Weg 14 Breite: 2 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 937,4 m²
Weg 15 Breite: 2 m / Länge: 207,3 m / Fläche: 414,6 m²
Weg 16 Breite: 2 m / Länge: 130,8 m / Fläche: 261,6 m²
Weg 17 Breite: 2 m / Länge: 1397,3 m / Fläche: 2.794,6 m²
Weg 18 Breite: 2 m / Länge: 474,1 m / Fläche: 948,2 m²
Weg 19 Breite: 3,5 m / Länge: 409,3 m / Fläche: 1432,55 m²
Weg 20 Breite: 3 m / Länge: 507 m / Fläche: 1521 m²
Weg 21 Breite: 1,5 m / Länge: 610,7 m / Fläche: 916,05 m²

Fläche: 26895,70 m²
31 Pflegegänge x 26895,70 m² = 833.766,70 m²

Termine:
14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge

833.766,700 m²

02.01.0006 **Beseitigung von Wildwuchs auf Wegen 01 - 03**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke in der Hofdamenallee (Weg 3), am Parterre (Weg 1 inkl. 01 a+b) und beidseitig des Schlosses (Weg 2) . Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 01 Breite: 9 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 4218,3 m²
Weg 01 a+b (Schloss-Innenhöfe) Fläche: 660 m²
Weg 02 Breite: 9 m / Länge: 81,8 m / Fläche: 736,2 m²
Weg 03 Breite: 12 m / Länge: 616,2 m / Fläche: 7394,4 m²

Gesamtfläche: 13.008,90 m²
4 Pflegegänge x 13.008,90 m² = 52.035,60 m²

Termine:
14., 24., 34., 44.KW

52.035,600 m²

02.01.0007 **Beseitigung von Wildwuchs auf Nebenwegen**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf Wegen, wie aus dem beigefügten Lageplan (gem. Pflegeplan 1) ersichtlich.
Die Wegeflächen sind dreimal jährlich von allem Wildwuchs mechanisch zu säubern, einschließlich der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Pflanzenmaterials.
Die aufgelockerten Oberflächen der wassergebundenen Wege sind anschließend mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 04 Breite: 1,9 m / Länge: 372,3 m / Fläche: 707,37 m²
Weg 05 Breite: 3,5 m / Länge: 189,3 m / Fläche: 662,55 m²
Weg 06 Breite: 2,2 m / Länge: 496,4 m / Fläche: 1092,08 m²
Weg 07 Breite: 3 m / Länge: 63,5 m / Fläche: 190,5 m²
Weg 08 Breite: 2,4 m / Länge: 364,8 m / Fläche: 875,52 m²
Weg 09 Breite: 1,6 m / Länge: 179,3 m / Fläche: 286,88 m²
Weg 10 Breite: 2 m / Länge: 124,8 m / Fläche: 249,6 m²
Weg 11 Breite: 1 m / Länge: 113,3 m / Fläche: 113,3 m²
Weg 12 Breite: 2 m / Länge: 76,2 m / Fläche: 152,4 m²
Weg 13 Breite: 2 m / Länge: 165,3 m / Fläche: 330,60 m²
Weg 14 Breite: 2 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 937,4 m²
Weg 15 Breite: 2 m / Länge: 207,3 m / Fläche: 414,6 m²
Weg 16 Breite: 2 m / Länge: 130,8 m / Fläche: 261,6 m²
Weg 17 Breite: 2 m / Länge: 1397,3 m / Fläche: 2.794,6 m²
Weg 18 Breite: 2 m / Länge: 474,1 m / Fläche: 948,2 m²
Weg 19 Breite: 3,5 m / Länge: 409,3 m / Fläche: 1432,55 m²
Weg 20 Breite: 3 m / Länge: 507 m / Fläche: 1521 m²
Weg 21 Breite: 1,5 m / Länge: 610,7 m / Fläche: 916,05 m²

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Ausgenommen von dieser Position sind die Wege 1 bis 3.
Gesamtfläche: 13.886,80 m²
3 Durchgänge im Jahr x 13.886,80 m² = 41.660,40 m²

Termine:
22. KW, 33. KW und 40. KW

41.660,400 m²

02.01.0008 **Lieferung der Deckschicht für wassergebundene Wege**

Lieferung und Lagerung des Deckschichtenmaterials "Mowelit gelb" Mecklenburger Wegedecke, Körnung 0/8. Lieferung in Bigpacks zum Pflegehof im Schlosspark.
Das Material kann nicht im Schlosspark zwischengelagert werden.

5,000 t

02.01.0009 **Clumps pflegen**

5 Clumps (Strauchflächen) pflegen, Gehölz-Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

c1 Fläche: 148,8 m²
c2 Fläche: 314,6 m²
c3 Fläche: 176,2 m²
c4 Fläche: 82,4 m²
c5 Fläche: 100,9 m²

Gesamtfläche: 822,9 m²
11 Pflegegänge x 822,9 m² = 9051,9 m²

Termine:
20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge

9.051,900 m²

02.01.0010 **Gehölzschnitt Clumps**

Gehölzschnitt an Sträuchern der 5 Clumps im Bestand,
Auslichtungs-, Erziehungs und Verjüngungsschnitt,
abgestorbene, kranke oder beschädigte Äste und
Zweige entfernen,
Schnittmaßnahmen nur nach vorheriger Absprache mit
dem Auftraggeber,
Höhe der Gehölze bis 3,0 m,
überwiegend ineinander gewachsen,
Schnittgut aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

c1 Fläche: 148,8 m²
c2 Fläche: 314,6 m²
c3 Fläche: 176,2 m²
c4 Fläche: 82,4 m²
c5 Fläche: 100,9 m²

Gesamtfläche: 822,9 m²
Termin in Abstimmung mit AG.

822,900 m²

02.01.0011 **Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen**

Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen, von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung.

alle Wegeflächen: 26.895,7 m²
alle E-Flächen: 104.432,10 m²
alle Ex-Flächen: 67.170,20 m²
alle I-Flächen inkl. Rasenparterre: 44.447,10 m²
Fläche 24 Wassersprünge (Wege und Grünflächen, inkl. Rasen und Böschungen): 7.500 m²

Fläche: 250.445,10 m² x 6 Pflegegänge = 1.502.670,60 m²

Termine:
12. KW und Oktober bis Ende Dezember
insgesamt 6 Pflegegänge,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1. m²
502.670,600

02.01.0012 **Rasenkanten herstellen**

Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten der im beigefügten Lageplan (gem. Pflegeplan 1) dargestellten Wege- und Rasenflächen, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.

Rasenkanten zu beiden Seiten an folgenden Wegen herstellen:
Weg 01 Länge: 468,7 m
Weg 03 Länge: 616,2 m
Weg 04 Länge: 372,3 m
Weg 05 Länge: 189,3 m
Weg 06 Länge: 496,4 m
Weg 07 Länge: 63,5 m
Weg 08 Länge: 364,8 m
Weg 09 Länge: 179,3 m
Weg 10 Länge: 124,8 m
Weg 11 Länge: 113,3 m
Weg 12 Länge: 76,2 m
Weg 13 Länge: 165,3 m
Weg 14 Länge: 468,7 m
Weg 15 Länge: 207,3 m
Weg 16 Länge: 130,8 m
Weg 17 Länge: 1397,3 m
Weg 18 Länge: 474,1 m
Weg 19 Länge: 409,3 m
Weg 20 Länge: 507 m
Weg 21 Länge: 610,7 m

Gesamtwegelänge: 7435,30 m, entspricht
Gesamtkantenlänge: 14.870,60 m
14.870,60 x 2 Pflegegänge = 29.741,20 m

Termine:
22. KW und 33. KW

29.741,200 m

02.01.0013 **Heckenschnitt**

Formschnitt der Laubgehölzhecken seitlich des Rasenparterres nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe über 2,5 m, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

geforderte Schnitthöhe 2,50 m,
geforderte Schnittbreite 1,6 m,
Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe,
trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben.

Länge: 270 m in Abschnitten

Termin: im September

270,000 m

02.01.0014 **Extensiv gepflegten Rasenflächen**

Mähen der extensiv gepflegte Rasenflächen Ex1 - Ex10 des beigefügten Lageplans (gem. Pflegeplan 1) mit Sichelmähwerk. Schnitthöhe: 8-10 cm.
Schnittgut beräumen und entsorgen entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Eventuelle Fahrspuren in der Rasenfläche sind durch den AN zu seinen Lasten zu beseitigen.
Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar.
Der Einsatz von Rasentraktoren darf nur mit Rasenbereifung erfolgen. Zum Schutz von neu gepflanzten Gehölzen in Rasenflächen ist der Rasen in einem Radius von 0,30 m um das Gehölz herum von Hand zu schneiden. Für Schäden an Gehölzen durch Mähwerkzeuge haftet der AN.
An der Oberfläche liegende Wurzel von Altbäumen dürfen mit Maschinen und Geräten nicht überfahren werden.Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort.

Die Ufer und Böschungen der anliegenden Teiche, Wasserläufe und Gräben sind mit dem Freischneider bis zur Wasserlinie freizuhalten von Schilf- und sonstigem Kräuter- und Gräserbewuchs. Seltene Pflanzen sind nach Einweisung durch den AG vor Ort zu erhalten.

Fläche Ex 01: 8810,4 m²
Fläche Ex 02: 5278 m²
Fläche Ex 03: 4693,1 m²
Fläche Ex 04: 9492,8 m²
Fläche Ex 05: 9714,3 m²

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Fläche Ex 06: 13699,8 m²
Fläche Ex 07: 9009,6 m²
Fläche Ex 08: 1104,3 m²
Fläche Ex 09: 3579,5 m²
Fläche Ex 10: 1788,4 m²

Fläche: 67.170,2 m² x 5 Schnitte = 335.851 m²

Termine: 16. KW bis 37. KW alle 6 Wochen.

335.851,000 m² _____ _____

02.01.0015 **Mähen von Wiesenflächen**

Mähen der Wiesenflächen E 01 - E 07 entsprechend beigefügtem Lageplan (gem. Pflegeplan 1) wie vorhergehende Position, jedoch 2 x jährlich und bis unmittelbar an die Gehölzränder.

Fläche E 01= 3507,5 m²
Fläche E 02 = 60603,2 m²
Fläche E 03 = 7902,4 m²
Fläche E 04 = 2839,5 m²
Fläche E 05 = 8119,4 m²
Fläche E 06 = 22270 m²
Fläche E 07 = 2250,1 m²

Fläche: 107.492,1 m² x 2 Schnitte = 214.984,2 m²

Termine: 27. KW und 40. KW

214.984,200 m² _____ _____

02.01.0016 **Dünger liefern in KW 10**

Dünger Oscorna Rasaflor oder glw. Rasendünger granuliert liefern,
in der KW 10,
Dünger in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen.
Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen:
<B1>Oscorna Rasaflor</B1>

675,000 kg _____ _____

02.01.0017 **Dünger liefern in KW 37**

Dünger Oscorna Rasaflor oder glw. Rasendünger granuliert liefern,
in der KW 37,
Dünger in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen.
Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen:
<B1>Oscorna Rasaflor</B1>

675,000 kg _____ _____

02.01.0018 **Bodenaktivator liefern**

Bodenaktivator Oscorna oder glw. liefern,
Aktivator in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen.
Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen:
<B1>Bodenaktivator Oscorna</B1>

1.500,000 kg _____ _____

02.01.0019 **Stundenlohnarbeiten**

Stundenlohnarbeiten (Facharbeiter) entsprechend gesonderter Beauftragung durch den AG

10,000 h _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02	**Pflege Kastanienallee**			
02.02.0001	**Rasenflächen an den Wegen mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen an den Wegen und unter den Bäumen der Kastanienallee (Weg 20 - Abschnitt zwischen Hauptstraße und Wegegabelung zum Mausoleum), überwiegender Teil der Flächen befindet sich im Böschungsbereich mit Neigung bis zu 1/1. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, ein-schließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Der Einsatz von Rasentraktoren darf nur mit Rasenreifen erfolgen. Eventuelle Fahrspuren in der Rasenfläche sind durch den AN zu seinen Lasten zu beseitigen. Zum Schutz von Gehölzen in Rasenflächen ist der Rasen in einem Radius vom 1 m um den Stamm herum von Hand zu schneiden. Für Schäden an Gehölzen durch Mähwerkzeuge haftet der AN. An der Oberfläche liegend Wurzeln von Altbäumen dürfen mit Maschinen und Geräten nicht überfahren werden. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Länge: 240 m Schnittbreite: jeweils beidseitig 3-5m bis in den Gehölzrand bzw. an das Grabenufer 240m x 14 Schnitte = 3360 m ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage 3.360,000 m			
02.02.0002	**Wasserreiser und Stockausschläge - Kastanienallee** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen der Kastanienallee (am Weg 20) bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen, Bäume stehen einseitig wegbegleitend. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 34 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW 2 Pflegegänge x 34 Bäume = 68 Bäume 68,000 St			

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03	**Frühjahrsflor Blumengarten**			
02.03.0001	**Bellis perennis weiß liefern** Bellis perennis weiß liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	400,000	Stk	_____	_____
02.03.0002	**Cheiranthus cheirii 'Goldkönig' liefern** Cheiranthus cheirii 'Goldkönig' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	110,000	Stk	_____	_____
02.03.0003	**Viola cornuta 'Heaven' liefern** Viola cornuta 'Heaven' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	290,000	Stk	_____	_____
02.03.0004	**Viola cornuta 'Sorbet Berry Cream' liefern** Viola cornuta 'Sorbet Berry Cream' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	290,000	Stk	_____	_____
02.03.0005	**Tulipa Cheers liefern** Tulipa Cheers liefern, im 9 cm Topf, 5 Tulpen per Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	75,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04	**Sommerflor Blumengarten**			
02.04.0001	**Canna indica 'Wyoming' liefern** Canna indica 'Wyoming' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	40,000	Stk	_____	_____
02.04.0002	**Heliotropium arborescens 'Marine' liefern** Heliotropium arborescens 'Marine' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	35,000	Stk	_____	_____
02.04.0003	**Lobelia erinus blau liefern** Lobelia erinus blau liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	100,000	Stk	_____	_____
02.04.0004	**Mignon-Dahlia 'Irene van Zweet' liefern** Mignon-Dahlia 'Irene van Zweet' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	70,000	Stk	_____	_____
02.04.0005	**Coleus blumeii rot liefern** Coleus blumeii rotlaubig (z.B. "Pink Rainbow") liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	50,000	Stk	_____	_____
02.04.0006	**Tagetes tenuifolia 'Carina' liefern** Tagetes tenuifolia 'Carina' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	250,000	Stk	_____	_____
02.04.0007	**Verbena bonariensis 'Finesse' liefern** Verbena bonariensis 'Finesse' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	17,000	Stk	_____	_____
02.04.0008	**Zinnia angustifolia 'Profusion Cherry' liefern** Zinnia angustifolia 'Profusion Cherry' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	60,000	Stk	_____	_____
02.04.0009	**Zinnia angustifolia 'White Star' liefern** Zinnia angustifolia 'White Star' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Position.			
	40,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.05	**Pflege Blumengarten**			
02.05.0001	**Pflege der Beetflächen**			

Pflege der Gehölz-, Stauden- & Wechselflorflächen des Blumengartens, Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern.

Gesamtfläche: 987 m²
13 Pflegegänge x 987 m² = 12.831 m²

Termine:
14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge

	12.831,000	m²	_____	_____
02.05.0002	**Rosenschnitt**			

Pflegeschnitt an Rosen im Bestand,
abgestorbene, kranke oder beschädigte Triebe entfernen, verblühte Blütenstände sofort ausschneiden, artgerechte bzw. gestalterisch gewünschte Wuchsform herstellen durch Pflegeschnitt gemäß FLL, Schnittmaßnahmenbedarf das ganze Pflegejahr prüfen und bei Bedarf fachgerecht durchführen, Höhe der Rosen bis 1,5m, teilweise ineinander gewachsen, Schnittgut aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

11 Hochstammrosen
30 Rosa glauca (Strauch)
65 Rosa 'Jacques Cartier' (Strauch)

	106,000	St	_____	_____
02.05.0003	**Heckenschnitt Laubgehölz und Eiben**			

Formschnitt der Laubgehölz- und Eibenhecken der Einfassung des Blumengartens nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe über 1 m, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

geforderte Schnitthöhe 0,8 - 1 m,
geforderte Schnittbreite 0,4 m,
Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe,
trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben.

Länge: 119 m in Abschnitten

Termin: im September

	119,000	m	_____	_____
02.05.0004	**Buchshecke schneiden - Formschnitt**			

Formhecke aus Buchs schneiden,
Höhe 20-40 cm, Breite 20 bis 30 cm,
auf gleichmäßige Schnitthöhe schneiden,
auf gleichmäßige Schnittbreite schneiden,
Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, leicht konischer Schnitt mit Verjüngung nach oben.
Heckenverlauf geradlinig in mehreren Abschnitten .
Auszuführen sind 2 Arbeitsgänge, 19. und 39. KW.

Gesamtlänge: 101 m
101 m x 2 Arbeitsgänge = 202 m

	202,000	m	_____	_____
02.05.0005	**Buchshecken düngen**			

Düngen von Buchspflanzen im Heckenverband mit Buchsdünger,
Düngerzeitraum von April bis August, Mengen und
Ausbringung nach Herstellervorschrift.

gewähltes Produkt vom Bieter einzutragen:
' ... '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Auszuführen sind 3 Arbeitsgänge.

3 Arbeitsgänge x 101 m = 303 m

303,000 m

02.05.0006 **Wechselflor-Flächen abräumen und planieren**

Wechselflor-Flächen abräumen,
von Aufwuchs und Bepflanzung einschl. Wurzelwerk,
das abgeräumte Material fachgerecht entsorgen,
freigelegte Oberbodenfläche 20cm tief lockern und dabei einmal im Frühjahr Humus aus Folgeposition gleichmäßig einarbeiten, Flächen feinplanieren.

W1 Fläche 11 m²; W2 21 m²
Geamtfläche: 32 m²
Anzahl der Arbeitsgänge in Abstimmung mit dem AG: 2x

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

02.05.0007 **Humuslieferung für Wechselflorbeete**

Humus- bzw. Komposterde (Rottegrad V) liefern, für Wechselflorflächen mit gleichmäßiger 10 cm Andeckungsstärke, mit sehr hoher Wasserspeicherfähigkeit, als Sackware bzw. aufgeteiltes Schüttgut liefern, einarbeiten gemäß Vorposition.

W1 Fläche 11 m²; W2 21 m²
Geamtfläche: 32 m²
Volumenberechnung: Fläche x 10 cm
32 m² x 0,1 m = 3,2 m³

Gesamtliefermenge: ~3,5 m³

3,500 m³

02.05.0008 **Wechselflor-Flächen bepflanzen**

Wechselflor-Flächen (W1 und W2) bepflanzen
Frühjahrsblüher, Ein- bzw. Mehrjährige oder Staude mit
oder ohne Ballen pflanzen gemäß Pflanzplan AG, ca. 10-30 Pfl./m²,
pflanzen in herzustellendes Pflanzloch inkl. Absteckung, einschließlich erforderlicher Erdarbeiten, Angießen, Richten, Stäben,
Ausputzen und fachgerechter Pflegeschnitt (bei Bedarf),
Brauchbaren Boden wiederverwenden, überschüssigen Boden seitlich einplanieren.
Pflanzung auf Flächen mit einer Neigung flacher als 1 :4.
Pflanzenlieferung über gesonderte Titel und Positionen.

Gesamtfläche: 32 m²
Anzahl der Arbeitsgänge in Abstimmung mit dem AG: 2x

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

02.05.0009 **Pflanzflächen wässern**

Wässern von Pflanzflächen,
Flächen: Wechselflorflächen: 11 + 21 m²; Stauden- und Buchsheckenbereiche - 528 m²
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2: 25 Liter,
Wasser liefern,
Abrechnung erfolgt in der Abwicklung

Gesamtfläche: 560 m²
Anzahl der Arbeitsgänge: 10x

10 Arbeitsgänge x 560 m² = 5600 m²

5.600,000 m²

02.05.0010 **Düngung Pflanzflächen**

Düngung der Pflanzflächen, Einsatz nach Abstimmung mit AG,
Flächen: Wechselflorflächen - 11 + 21 m²; Staudenbeete - 528 m² ; mineralischer NPK-Dünger,
Erzeugnis "Floranid permanent" o.glw.,
Menge 25 g/ m², aufbringen und nach Herstellerangaben einarbeiten.

gewähltes Produkt vom Bieter einzutragen:
' ... '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtfläche 560 m²
Ausführungszeitpunkt in Abstimmung mit AG

560,000 m²

02.05.0011 **Flächendüngung mit Hornspänen**

Hornspäne zur Flächendüngung und Wildvergrämung aufbringen auf Wechselflorflächen W1 und W2, flächige Ausbringen mit mind. 80 g/m², immer unmittelbar nach Pflanzung (Frühlings- und Sommerflor, auch in Teilabschnitten wenn die Pflanzung nicht an einem Tag erfolgt)
2 Arbeitsgänge, Gesamtfläche: 32 m²

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

02.05.0012 **Buchshecke wässern**

Buchsheckenpflanzen (Neupflanzungen) wässern,
wöchentlich bzw. bei Bedarf auch häufiger. Staunässe vermeiden, Pflanzen stets unterhalb der Blätter im Wurzelbereich gießen, Benetzung der Blätter vermeiden.
Menge: ca. 60 l / m Hecke bewässern.
Natürliche Niederschläge sind bei der Bemessung der Arbeitsgänge zu berücksichtigen.

98m x 24 AG = 2.352 m
Abrechnung per Abwicklung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.

2.352,000 m

02.05.0013 **Schädlingsbekämpfung an Heckenpflanzen Buchs**

Schädlingsbekämpfung von Buchsbaumzünslerbefall an den Buchsbaumhecken des Blumengarten mit zugelassenen systemischen und/oder direkt wirkenden Bekämpfungsmitteln nach Wahl des AN.
Auffällig dichten Befall nach erfolgreicher Behandlung manuell entfernen.

Bekämpfung sofort nach festgestelltem Bedarf.

Die Hecken sind fortlaufend während der Pflege auf Hinweise wie trockene Pflanzenteile, Raupen, gespinstartige Nester und dunkle Kotflecken auf den Blättern zu untersuchen.

98,000 m

Gesamtbetrag:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.06	**Pflege Festplatz**			
02.06.0001	**Wasserreiser und Stockausschläge - Festplatz** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen des Festplatzes bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen, Bäume stehen einseitig wegbegleitend. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 9 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW 2 Pflegegänge x 9 Bäume = 18 Bäume			
	18,000	St	_____	_____
02.06.0002	**Pflege der Platzfläche WGD** Die wassergebundene Platzfläche Festplatz einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 2529,3 m² 31 Pflegegänge x 2529,3 m² = 78.408,3 m² Termine: 14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge			
	78.408,300	m²	_____	_____
02.06.0003	**WGD Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke des Festplatzes. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 2529,3 m² 4 Pflegegänge x 2529,3 m² = 10117,2 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	11.174,400	m²	_____	_____
02.06.0004	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten des Festplatzes, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Länge: 325 m 325 x 2 Pflegegänge = 650 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	650,000	m	_____	_____
02.06.0005	**Rasen mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen zwischen Hecken/Platzfläche und Rasenstreifen am Festplatz mit Handrasenmäher. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Fläche: 527 m² 527 m² x 14 Schnitte = 7378 m²			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	7.378,000	m²		
02.06.0006	**Pflege der Bodendeckerflächen** 2 Pflanzflächen Bodendecker (Storchenschnabel) pflegen, Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Gesamtfläche: 313 m² 11 Pflegegänge x 313 m² = 3443 m² Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	3.443,000	m²		
02.06.0007	**Heckenschnitt** Formschnitt der Hainbuchenhecken am Festplatz nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe ca. 2 m, mehrere Heckenabschnitte, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. geforderte Schnitthöhe 2 m, geforderte Schnittbreite 0,8 m, Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben. Gesamtlänge: 250 m in Abschnitten Termin: im September			
	250,000	m		
02.06.0008	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendeckerflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. alle Wegeflächen: 2.529,3 m² alle Rasenflächen: 527 m² alle Pflanzflächen: 313 m² Fläche: 3.369,3 m² x 6 Pflegegänge = 20.215,8 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	20.215,800	m²		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.07	**Pflege Denkmalplatz Friedrich der Fromme**			
02.07.0001	**Rasen- und Wegekanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen-/ bzw. Wegekanten der Beetflächen am Rondell und Stichweg zum Denkmal Friedrich der Fromme (Pflege der Wegedecke/Rasenkante über Weg 16), an Pflanz- und Bodendeckerflächen zurückschneiden des Überwuchses von Hand, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Rasenkanten zu beiden Seiten an folgenden Wegen herstellen: Wegekanten Rondell innen mit Stichweg Länge: 92 m Wegekanten Rondell außen: 101 m Gesamtkantenlänge: 193 m 193 m x 2 Pflegegänge = 386 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	386,000	m	_____	_____
02.07.0002	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendecker- und Pflanzflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 876 m² x 6 Pflegegänge = 5.256 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	5.256,000	m²	_____	_____
02.07.0003	**Pflege der Bodendecker- und Pflanzflächen** 3 Pflanzflächen Bodendecker (u.a. Gräser, Farne und Storchenschnabel) pflegen, Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Gesamtfläche: 235 m² 11 Pflegegänge x 235 m² = 2.585 m² Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	2.585,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.08	**Pflege Kaisersaal**			
02.08.0001	**Pflege der Wege** Die wassergebundene Platzfläche des Kaisersaals einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 322 m² 31 Pflegegänge x 322 m² = 9.982 m² Termine: 14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge			
	9.982,000	m²	_____	_____
02.08.0002	**Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke des Kaisersaals. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 322 m² 4 Pflegegänge x 322 m² = 1.288 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	1.288,000	m²	_____	_____
02.08.0003	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten des Kaisersaals, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Gesamtkantenlänge: 75 m 75 m x 2 Pflegegänge = 150 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	150,000	m	_____	_____
02.08.0004	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von den Platzflächen und Randflächen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von den Platzflächen und angrenzenden Rasenflächen, 2 m in den angrenzenden Gehölzbestand ebenfalls. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 480 m² Platzfläche + 2m-Randfläche Fläche: 480 m² x 6 Pflegegänge = 2880 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	2.880,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

02.09 **Pflege Kanal**

02.09.0001 **Wälle und Rasenbänke mähen**

Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen auf den Wällen beidseitig des Kanals inkl. Rasenbänke und Rasenstreifen bis in die angrenzenden Gehölzränder mit Handrasenmäher und Freischneider, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch,
Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge,
Böschungsneigung bis 1/1,
Schnittgut aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar.
Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort.

Fläche: 1.560,7 m²
1.560,7 m² x 14 Schnitte = 21.849,8 m²

ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage

21.849,800 m² _____ _____

02.09.0002 **Efeuflächen auf den Wällen von Hand schneiden**

Efeu flächig an den Wällen Steinerne Brücke bis zum Mönch schneiden, im Vorfeld Flächen von Fremdkörpern beräumen, Fremdbewuchs entfernen, Efeuflächen von Hand (mit Heckenschere o.ä.) schneiden, auf einheitliche Höhe unter Wahrung bzw. Wiederherstellung der strengen Wallgeometrie, Schnitthöhe ca. 20 cm, Kanten an Wegeverläufen gerade zurückschneiden. Auf ein sauberes Schnittbild ist zu achten.
Mähwerkzeuge, Freischneider und ähnliche rotierende Geräte sind aufgrund des zerfasernden Schnitt nicht gestattet. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche.

Gesamtfläche Efeuwälle: 972,1 m²
972,1 m² x 2 Schnitte = 1944,2 m²

Schnitt 19. KW und 38. KW

1.944,200 m² _____ _____

02.09.0003 **Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen**

Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche.

Efeu auf den Bettflächen umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen und Flächenschluss zu fördern.

Gesamtfläche Efeuwälle: 972,1 m²
972,1 m² x 4 Schnitte = 3888,4 m²

Schnitt 25. KW, 28. KW, 31. KW, 35. KW

3.888,400 m² _____ _____

02.09.0004 **Treppen reinigen**

Steinerne Treppen inkl. Treppenwangen im Wallkörper beideitig des Kanals manuel fegen und von Moos u.ä. Bewuchs reinigen,
Treppenläufe zwischen 10x 7- 10 Stufen und 2x 3 Stufen,
Anfallendes Material restlos aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Anzahl: 12 St
12 St x 14 Arbeitsgänge = 168 St

ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage

168,000 St _____ _____

02.09.0005 **Eibenstufen an den Treppen schneiden**

Formschnitt der Eibenstufen seitlich an den Treppen an der Steinernen Brücke schneiden, Hecke im Böschungsbereich in 4 Stufen abgetreppt, Schnitt nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Heckenfläche jeweils 9 m² (Horizontalprojektion!),
Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe und Stufen,
kasten- und treppenneigungsfolgender Schnitt.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtfläche: 18 m² in 2 Abschnitten (jeweils Treppenlauflänge beidseitig der Brücke)

Termin: im September

18,000 m² _____ _____

02.09.0006 **Efeu schneiden**

Efeu zurückschneiden an Sitzkanten der Holzbänke im Verlauf der kanalbegleitenden Wälle, in den Weg ragende Triebe und Ausläufer von Hand zurückschneiden, Ziel ist die Förderung einer vertikalen Pflanzenmatte aus Efeu, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Ausführung bei entsprechendem Wuchsfortschritt und Bedarf 3x im Jahr,
20. / 30. / 40. KW
Bankhöhe (max. Schnitthöhe) bis 50cm
Lauflänge: 334m in Abschnitten
3 Pflegegänge x 334 m = 1002 m

1.002,000 m _____ _____

02.09.0007 **Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen**

Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendeckerflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch bis in die angrenzenden Gehölzränder. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 4900 m² x 6 Pflegegänge = 29.400 m²

Termine:
12. KW und Oktober bis Ende Dezember
insgesamt 6 Pflegegänge

29.400,000 m² _____ _____

02.09.0008 **Rasen- und Wegekanten herstellen**

Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten auf den Wällen (Abrechnung der Wegekanten am Kanal erfolgt über Weg 17), am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.

Gesamtkanten: 310 m
310 m x 2 Pflegegänge = 620 m

Termine:
22. KW und 33. KW

620,000 m _____ _____

02.09.0009 **Pflege der Wege auf den Wällen**

Die wassergebundene Wegefläche auf den Wällen beidseitig des Kanals einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern, (Abrechnung der Wegepflege am Kanal erfolgt über Weg 17), am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch.
Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt.
Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 285 m²
31 Pflegegänge x 285 m² = 8.835 m²

Termine:
14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge

8.835,000 m² _____ _____

02.09.0010 **Wildwuchs auf den Wallwegen beseitigen**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke der Wälle beidseitig des Kanals, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch.
Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 285 m² 4 Pflegegänge x 1140 m² = 4.560 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	4.560,000	m²	_____	_____
02.09.0011	**Pflege der Staudenflächen am Kanal** Pflege der Staudenflächen am Kanal (Steinerne Brücke-Mönch), Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 165 m² 13 Pflegegänge x 165 m² = 2145 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	2.145,000	m²	_____	_____
02.09.0012	**Düngung der Pflanzflächen** Düngung der Pflanzflächen aus Vorposition, biologischen Langzeitdünger nach Wahl des AN. Ebene und geneigte Flächen mit Stauden und Efeu düngen. Abrechnung in der Abwicklung 2 Arbeitsgänge x 165 m² = 330 m². Abrechnung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			
	330,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.10	**Pflege 24 Wassersprünge**			
02.10.0001	**Efeuflächen auf den Wällen von Hand schneiden** Efeu flächig an den Wällen der 24 Wassersprünge schneiden, im Vorfeld Flächen von Fremdkörpern beräumen, Fremdbewuchs entfernen, Efeuflächen von Hand (mit Heckenschere o.ä.) schneiden, auf einheitliche Höhe unter Wahrung bzw. Wiederherstellung der strengen Wallgeometrie, Schnitthöhe ca. 20 cm, Kanten an Wegeverläufen gerade zurückschneiden. Auf ein sauberes Schnittbild ist zu achten. Mähwerkzeuge, Freischneider und ähnliche rotierende Geräte sind aufgrund des zerfasernden Schnitt nicht gestattet. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² 1405 m² x 2 Schnitte = 2810 m² Schnitt 19. KW und 38. KW 2.810,000 m²			
02.10.0002	**Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen** Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Efeu auf den Bettflächen umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen und Flächenschluss zu fördern. Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² 1405 m² x 2 Schnitte = 2810 m² Schnitt 25. KW und 31. KW 2.810,000 m²			
02.10.0003	**Efeu schneiden** Efeu zurückschneiden an Sitzkanten der Holzbänke im Bereich der 24 Wassersprünge, in den Weg ragende Triebe und Ausläufer von Hand zurückschneiden, Ziel ist die Förderung einer vertikalen Pflanzenmatte aus Efeu, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Ausführung bei entsprechendem Wuchsfortschritt und Bedarf 3x im Jahr, 20. / 30. / 40. KW Bankhöhe (max. Schnitthöhe) bis 50cm Lauflänge: 78 m in Abschnitten 3 Pflegegänge x 78 m = 234 m 234,000 m			
02.10.0004	**Pflege der Staudenflächen** Pflege der Staudenflächen am Tosbecken, Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 30,5 m² 13 Pflegegänge x 30,5 m² = 396,5 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge 396,500 m²			
02.10.0005	**Düngung der Pflanzflächen** Düngung der Pflanzflächen, biologischen Langzeitdünger nach Wahl des AN. Ebene und geneigte Flächen mit Stauden und Efeu düngen. Abrechnung in der Abwicklung 2 Arbeitsgänge x 30,5 m² = 61 m². Abrechnung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	61,000	m²		
02.10.0006	**Rasen mähen** Mähen Rasenflächen an den 24 Wassersprüngen und den Wällen mit Handrasenmäher bzw. Freischneider. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Überwiegend an Böschungen mit Verhältnissen von 1:2 bis 1:3. Bei den Mäharbeiten an den Böschungen sind Bodenerosions-Erscheinungern zu vermeiden und bei Auftreten sofort zu beseitigen. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Flächen gesamt: 1.340 m² 1.340 m² x 14 Schnitte = 18.760 m² ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	18.760,000	m²		
02.10.0007	**Riesenbärenklau-Staudenvorkommen manuell bekämpfen in Abstimmung mit dem örtlichen Gartenmanagement, Wurzelstock der** Riesenbärenklau-Staudenvorkommen manuell bekämpfen in Abstimmung mit dem örtlichen Gartenmanagement, Wurzelstock der Einzelstaude schräg ca. 15 cm unter der Oberkante Boden abstechen, alle abgestochenen und oberirdischen Teile absammeln und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Die Arbeiten müssen mit hoher Sorgfalt durchgeführt werden. Für die Sicherheit der Mitarbeiter und Besucher während der Durchführung der Beseitigungsmaßnahmen ist der AN zuständig. Sämtliche Sicherungsleistungen sind in dieser Position mit einzukalkulieren. Abrechnung nach bearbeiteter/freigestellter und aufgemessener Bodenfläche.			
	15,000	m²		
02.10.0008	**WGD Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 1543 m² 4 Pflegegänge x 1543 m² = 6172 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	6.172,000	m²		
02.10.0009	**Wegekanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Kanten zwischen Rasen- und Wegeflächen, Rasen- und Krautüberwuchs abstechen und aufnehmen, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die angrenzende aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Gesamtkanten an Rasen- und Krautflächen: 300 m 300 m x 2 Pflegegänge = 600 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	600,000	m		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.10.0010	**Efeu in Böschungsbereichen nachpflanzen** Fehlstellen auf den Böschungen in der Efeu-Flächenpflanzung Hedera Helix nachpflanzen, Pflanzqualität P9 Topf (9x9 cm, ca. 0.5 L), 20 bis 40 cm Trieblänge, ca. 6 Pflanzen pro m², liefern und pflanzen in herzustellendes Pflanzloch inkl. Absteckung, einschließlich erforderlicher Erdarbeiten, Angießen, Richten, Ausputzen und fachgerechter Pflegeschnitt (bei Bedarf), Brauchbaren Boden wiederverwenden, überschüssigen Boden seitlich einplanieren. Pflanzung auf Flächen mit einer Neigung zwischen 1:2 und 1:1. Nachpflanzungsbedarf ca. 20% Flächenanteil Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² (1405 m² * 0,2 * 6 ~ 1700 Pflanzen)	1.700,000 St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.11	**Überwinterung Skulpturen, Orangeriepflanzen und Parkmöbel**			
02.11.0001	**Wintereinhausung Jägerdenkmal aufbauen** Denkmal "Jägerdenkmal" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x2x4,5 m			
	1,000	psch	_____	_____
02.11.0002	**Wintereinhausung Jägerdenkmal abbauen** Denkmal "Jägerdenkmal" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	1,000	psch	_____	_____
02.11.0003	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich Franz III. aufbauen** Denkmal "Friedrich Franz III." einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x2,5x4,5 m			
	1,000	psch	_____	_____
02.11.0004	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich Franz III. abbauen** Denkmal "Friedrich Franz III." Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	1,000	psch	_____	_____
02.11.0005	**Wintereinhausung Kleine Vasen am Schloss aufbauen** Vasen einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Sandsteinvasen Schlossterrasse 1,5x1,5x3,2 m 2x Sandsteinvasen Rasenparterre 2,0x2,0x3,5 m 8x Tonvasen auf Sandsteinpostament 1,0x1,0x3,0 m			
	12,000	St	_____	_____
02.11.0006	**Wintereinhausung Kleine Vasen am Schloss abbauen** Einhausung der Vasen aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	12,000	St		
02.11.0007	**Wintereinhausung Große Vasen am Rasenparterre aufbauen** Denkmal "Zinkgussvasen am Rasenparterre" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen, lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Zinkgussvasen 3x3x5 m			
	2,000	St		
02.11.0008	**Wintereinhausung Große Vasen am Rasenparterre abbauen** Denkmal "Große Vasen am Rasenparterre" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	2,000	St		
02.11.0009	**Wintereinhausung Löwen am Louisen-Mausoleum aufbauen** Denkmal "Löwen am Louisen-Mausoleum" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Löwe 1x1,8x2 m			
	2,000	St		
02.11.0010	**Wintereinhausung Löwen am Louisen-Mausoleum abbauen** Denkmal "Löwen am Louisen-Mausoleum" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	2,000	St		
02.11.0011	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich der Fromme aufbauen** Denkmal "Friedrich der Fromme" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x4x5 m			
	1,000	psch		
02.11.0012	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich der Fromme abbauen** Denkmal "Friedrich der Fromme" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	psch	_____	_____

02.11.0013 **Überwinterung von Orangeriepflanzen in Kübelkultur**

Fachgerecchte Überwinterung von Orangeriepflanzen in Kübelkultur,
inkl. Transport, Be- und Entladen am Aufstellort im Park bzw. Überwinterungsquartier. Leistung inkl. aller Nebenleistungen und Energiekosten zur erfolgreichen Überwinterung u.a. Entfernung abgestorbener Pflanzenteile, Schnitt zur Gesund- und Formhaltung, regelmäßige Bewässerung, fortlaufende Kontrolle auf Schädlinge im Winterquartier und Bekämpfung von Schaderregern mit zugelassenen Mitteln (insb. vor dem Ausfahren).

Anzahl:
38 Stück Zierpflanzenkübel, oberer Außen-Ø 90 cm, Außenhöhe 75 cm, mit geraden Haken
11 Stück Zierpflanzenkübel, oberer Außen-Ø 45 cm, Außenhöhe 40 cm, mit geraden Haken

11x Agapanthus, 9x Lorbeer, 19x Oleander, 6x Granatapfel, 1x Phoenix, 1x Zwergpalme, 1x Strelizie, 1x Olive

~ 100 m² Überwinterungsfläche für Kübelpflanzen, die Pflanzen sollen sich untereinander nicht berühren

Vorschlag der Bedarfsstelle:
Warmhausüberwinterung in der
Gärtnerei K. Wonglorz
Schweriner Chaussee 1
19374 Mestlin

	1,000	Psch	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.12	**Nachpflanzungen**			
02.12.0001	**Entwicklungspflege Nachpflanzung - jährlich** Entwicklungspflege der Gehölznachpflanzung mit folgenden Leistungen: Lockern der Baumscheibe, Kontrolle und ggf. richten der Pflanzverankerung, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Unkraut, Steinen >3 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben. Anzahl der Arbeitsgänge 4 pro Jahr. Anfallender Unrat ist zu beseitigen. Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Abrechnung in der Abwicklung; Pflegegänge sind dem AG und dem Planer vor Beginn anzuzeigen.			
	76,000	Pg	_____	_____
02.12.0002	**Hochstämme wässern** Hochstämme/Solitär (Neupflanzungen, auch Nadelbäume!) wässern, wöchentlich bzw. bei Bedarf auch häufiger. Besonders wichtig ist das ausreichende Wässern. Menge: ca. 150 l/ Gehölz, pro Baum ist eine Fläche von 2 m² zu bewässern. Natürliche Niederschläge sind bei der Bemessung der Arbeitsgänge zu berücksichtigen. Arbeiten entsprechend DIN 18 919, Pkt. 4.11. 19 St. x 2 m²/St. = 38 m²/AG x 24 AG = 912 m² Abrechnung per Abwicklung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			
	912,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nur zur elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03	**Parkpflegearbeiten 2029**			
03.01	**Allgemeine Parkpflegearbeiten**			
03.01.0001	**Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - Hofdamenallee** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen der Hofdamenallee (Weg 03) bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 178 Bäume, 3 Pflegegänge pro Jahr Termine: 24. KW, 35. KW und 42. KW 3 Pflegegänge x 178 Bäume = 534 Bäume			
	534,000	St	_____	_____
03.01.0002	**Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - Lindenallee** Wasserreiser und Stockausschläge bis zu einer Höhe von 2,00 m in der Lindenallee (Weg 05) manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 48 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW, 2 Pflegegänge x 48 Bäume = 96 Bäume			
	96,000	St	_____	_____
03.01.0003	**Wasserreiser und Stockausschläge beseitigen - zwischen Marstallbrücke und Katholischer Kirche** Wasserreiser und Stockausschläge bis zu einer Höhe von 2,00 m in der Allee zwischen Marstallbrücke und Katholischer Kirche (Weg 07) manuell entfernen. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 17 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW, 2 Pflegegänge x 17 Bäume = 34 Bäume			
	34,000	St	_____	_____
03.01.0004	**Beräumung von Gräben** Beräumung der Gräben a-f (gem. Pflegeplan 1) inkl. Böschungsbereiche beidseitig von Unrat, Laub, Tot- und Bruchholz. Die Gräben sind z.T. nicht seitlich begeh-bzw. befahrbar und müssen entsprechend für die Beräumung durchwatet werden. Das anfallende Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Graben a - Länge: 307,1 m Graben b - Länge: 714,9 m Graben c - Länge: 1124,8 m Graben d - Länge: 716,9 m Graben e - Länge: 607,8 m Graben f - Länge: 496,8 m Gesamtlänge Gräben: 3968,3 m 10 Pflegegänge x 3968,3 m = 39683 m Termine: 41.KW bis einschl. 50.KW, 1 Pflege wöchentlich			
	39.683,000	m	_____	_____
03.01.0005	**Pflege von Wegen** Die wassergebundenen Wege einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Weg 01 Breite: 9 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 4218,3 m² Weg 01 a+b (Schloss-Innenhöfe) Fläche: 660 m²			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Weg 02 Breite: 9 m / Länge: 81,8 m / Fläche: 736,2 m²
Weg 03 Breite: 12 m / Länge: 616,2 m / Fläche: 7394,4 m²
Weg 04 Breite: 1,9 m / Länge: 372,3 m / Fläche: 707,37 m²
Weg 05 Breite: 3,5 m / Länge: 189,3 m / Fläche: 662,55 m²
Weg 06 Breite: 2,2 m / Länge: 496,4 m / Fläche: 1092,08 m²
Weg 07 Breite: 3 m / Länge: 63,5 m / Fläche: 190,5 m²
Weg 08 Breite: 2,4 m / Länge: 364,8 m / Fläche: 875,52 m²
Weg 09 Breite: 1,6 m / Länge: 179,3 m / Fläche: 286,88 m²
Weg 10 Breite: 2 m / Länge: 124,8 m / Fläche: 249,6 m²
Weg 11 Breite: 1 m / Länge: 113,3 m / Fläche: 113,3 m²
Weg 12 Breite: 2 m / Länge: 76,2 m / Fläche: 152,4 m²
Weg 13 Breite: 2 m / Länge: 165,3 m / Fläche: 330,60 m²
Weg 14 Breite: 2 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 937,4 m²
Weg 15 Breite: 2 m / Länge: 207,3 m / Fläche: 414,6 m²
Weg 16 Breite: 2 m / Länge: 130,8 m / Fläche: 261,6 m²
Weg 17 Breite: 2 m / Länge: 1397,3 m / Fläche: 2.794,6 m²
Weg 18 Breite: 2 m / Länge: 474,1 m / Fläche: 948,2 m²
Weg 19 Breite: 3,5 m / Länge: 409,3 m / Fläche: 1432,55 m²
Weg 20 Breite: 3 m / Länge: 507 m / Fläche: 1521 m²
Weg 21 Breite: 1,5 m / Länge: 610,7 m / Fläche: 916,05 m²

Fläche: 26895,70 m²
31 Pflegegänge x 26895,70 m² = 833.766,70 m²

Termine:
14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge

833.766,700 m²

03.01.0006 **Beseitigung von Wildwuchs auf Wegen 01 - 03**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke in der Hofdamenallee (Weg 3), am Parterre (Weg 1 inkl. 01 a+b) und beidseitig des Schlosses (Weg 2) . Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 01 Breite: 9 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 4218,3 m²
Weg 01 a+b (Schloss-Innenhöfe) Fläche: 660 m²
Weg 02 Breite: 9 m / Länge: 81,8 m / Fläche: 736,2 m²
Weg 03 Breite: 12 m / Länge: 616,2 m / Fläche: 7394,4 m²

Gesamtläche: 13.008,90 m²
4 Pflegegänge x 13.008,90 m² = 52.035,60 m²

Termine:
14., 24., 34., 44.KW

52.035,600 m²

03.01.0007 **Beseitigung von Wildwuchs auf Nebenwegen**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf Wegen, wie aus dem beigefügten Lageplan (gem. Pflegeplan 1) ersichtlich.
Die Wegeflächen sind dreimal jährlich von allem Wildwuchs mechanisch zu säubern, einschließlich der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Pflanzenmaterials.
Die aufgelockerten Oberflächen der wassergebundenen Wege sind anschließend mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Weg 04 Breite: 1,9 m / Länge: 372,3 m / Fläche: 707,37 m²
Weg 05 Breite: 3,5 m / Länge: 189,3 m / Fläche: 662,55 m²
Weg 06 Breite: 2,2 m / Länge: 496,4 m / Fläche: 1092,08 m²
Weg 07 Breite: 3 m / Länge: 63,5 m / Fläche: 190,5 m²
Weg 08 Breite: 2,4 m / Länge: 364,8 m / Fläche: 875,52 m²
Weg 09 Breite: 1,6 m / Länge: 179,3 m / Fläche: 286,88 m²
Weg 10 Breite: 2 m / Länge: 124,8 m / Fläche: 249,6 m²
Weg 11 Breite: 1 m / Länge: 113,3 m / Fläche: 113,3 m²
Weg 12 Breite: 2 m / Länge: 76,2 m / Fläche: 152,4 m²
Weg 13 Breite: 2 m / Länge: 165,3 m / Fläche: 330,60 m²
Weg 14 Breite: 2 m / Länge: 468,7 m / Fläche: 937,4 m²
Weg 15 Breite: 2 m / Länge: 207,3 m / Fläche: 414,6 m²
Weg 16 Breite: 2 m / Länge: 130,8 m / Fläche: 261,6 m²
Weg 17 Breite: 2 m / Länge: 1397,3 m / Fläche: 2.794,6 m²
Weg 18 Breite: 2 m / Länge: 474,1 m / Fläche: 948,2 m²
Weg 19 Breite: 3,5 m / Länge: 409,3 m / Fläche: 1432,55 m²
Weg 20 Breite: 3 m / Länge: 507 m / Fläche: 1521 m²
Weg 21 Breite: 1,5 m / Länge: 610,7 m / Fläche: 916,05 m²

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Ausgenommen von dieser Position sind die Wege 1 bis 3.
Gesamtfläche: 13.886,80 m²
3 Durchgänge im Jahr x 13.886,80 m² = 41.660,40 m²

Termine:
22. KW, 33. KW und 40. KW

41.660,400 m²

03.01.0008 **Lieferung der Deckschicht für wassergebundene Wege**

Lieferung und Lagerung des Deckschichtenmaterials "Mowelit gelb" Mecklenburger Wegedecke, Körnung 0/8. Lieferung in Bigpacks zum Pflegehof im Schlosspark.
Das Material kann nicht im Schlosspark zwischengelagert werden.

5,000 t

03.01.0009 **Clumps pflegen**

5 Clumps (Strauchflächen) pflegen, Gehölz-Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

c1 Fläche: 148,8 m²
c2 Fläche: 314,6 m²
c3 Fläche: 176,2 m²
c4 Fläche: 82,4 m²
c5 Fläche: 100,9 m²

Gesamtfläche: 822,9 m²
11 Pflegegänge x 822,9 m² = 9051,9 m²

Termine:
20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge

9.051,900 m²

03.01.0010 **Gehölzschnitt Clumps**

Gehölzschnitt an Sträuchern der 5 Clumps im Bestand,
Auslichtungs-, Erziehungs und Verjüngungsschnitt,
abgestorbene, kranke oder beschädigte Äste und
Zweige entfernen,
Schnittmaßnahmen nur nach vorheriger Absprache mit
dem Auftraggeber,
Höhe der Gehölze bis 3,0 m,
überwiegend ineinander gewachsen,
Schnittgut aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

c1 Fläche: 148,8 m²
c2 Fläche: 314,6 m²
c3 Fläche: 176,2 m²
c4 Fläche: 82,4 m²
c5 Fläche: 100,9 m²

Gesamtfläche: 822,9 m²
Termin in Abstimmung mit AG.

822,900 m²

03.01.0011 **Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen**

Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen, von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung.

alle Wegeflächen: 26.895,7 m²
alle E-Flächen: 104.432,10 m²
alle Ex-Flächen: 67.170,20 m²
alle I-Flächen inkl. Rasenparterre: 44.447,10 m²
Fläche 24 Wassersprünge (Wege und Grünflächen, inkl. Rasen und Böschungen): 7.500 m²

Fläche: 250.445,10 m² x 6 Pflegegänge = 1.502.670,60 m²

Termine:
12. KW und Oktober bis Ende Dezember
insgesamt 6 Pflegegänge,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1. m²
502.670,600

03.01.0012 **Rasenkanten herstellen**

Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten der im beigefügten Lageplan (gem. Pflegeplan 1) dargestellten Wege- und Rasenflächen, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.

Rasenkanten zu beiden Seiten an folgenden Wegen herstellen:
Weg 01 Länge: 468,7 m
Weg 03 Länge: 616,2 m
Weg 04 Länge: 372,3 m
Weg 05 Länge: 189,3 m
Weg 06 Länge: 496,4 m
Weg 07 Länge: 63,5 m
Weg 08 Länge: 364,8 m
Weg 09 Länge: 179,3 m
Weg 10 Länge: 124,8 m
Weg 11 Länge: 113,3 m
Weg 12 Länge: 76,2 m
Weg 13 Länge: 165,3 m
Weg 14 Länge: 468,7 m
Weg 15 Länge: 207,3 m
Weg 16 Länge: 130,8 m
Weg 17 Länge: 1397,3 m
Weg 18 Länge: 474,1 m
Weg 19 Länge: 409,3 m
Weg 20 Länge: 507 m
Weg 21 Länge: 610,7 m

Gesamtwegelänge: 7435,30 m, entspricht
Gesamtkantenlänge: 14.870,60 m
14.870,60 x 2 Pflegegänge = 29.741,20 m

Termine:
22. KW und 33. KW

29.741,200 m

03.01.0013 **Heckenschnitt**

Formschnitt der Laubgehölzhecken seitlich des Rasenparterres nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe über 2,5 m, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

geforderte Schnitthöhe 2,50 m,
geforderte Schnittbreite 1,6 m,
Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe,
trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben.

Länge: 270 m in Abschnitten

Termin: im September

270,000 m

03.01.0014 **Extensiv gepflegten Rasenflächen**

Mähen der extensiv gepflegte Rasenflächen Ex1 - Ex10 des beigefügten Lageplans (gem. Pflegeplan 1) mit Sichelmähwerk. Schnitthöhe: 8-10 cm.
Schnittgut beräumen und entsorgen entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Eventuelle Fahrspuren in der Rasenfläche sind durch den AN zu seinen Lasten zu beseitigen.
Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar.
Der Einsatz von Rasentraktoren darf nur mit Rasenbereifung erfolgen. Zum Schutz von neu gepflanzten Gehölzen in Rasenflächen ist der Rasen in einem Radius von 0,30 m um das Gehölz herum von Hand zu schneiden. Für Schäden an Gehölzen durch Mähwerkzeuge haftet der AN.
An der Oberfläche liegende Wurzel von Altbäumen dürfen mit Maschinen und Geräten nicht überfahren werden.Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort.

Die Ufer und Böschungen der anliegenden Teiche, Wasserläufe und Gräben sind mit dem Freischneider bis zur Wasserlinie freizuhalten von Schilf- und sonstigem Kräuter- und Gräserbewuchs. Seltene Pflanzen sind nach Einweisung durch den AG vor Ort zu erhalten.

Fläche Ex 01: 8810,4 m²
Fläche Ex 02: 5278 m²
Fläche Ex 03: 4693,1 m²
Fläche Ex 04: 9492,8 m²
Fläche Ex 05: 9714,3 m²

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Fläche Ex 06: 13699,8 m²
Fläche Ex 07: 9009,6 m²
Fläche Ex 08: 1104,3 m²
Fläche Ex 09: 3579,5 m²
Fläche Ex 10: 1788,4 m²

Fläche: 67.170,2 m² x 5 Schnitte = 335.851 m²

Termine: 16. KW bis 37. KW alle 6 Wochen.

335.851,000 m² _____ _____

03.01.0015 **Mähen von Wiesenflächen**

Mähen der Wiesenflächen E 01 - E 07 entsprechend beigefügtem Lageplan (gem. Pflegeplan 1) wie vorhergehende Position, jedoch 2 x jährlich und bis unmittelbar an die Gehölzränder.

Fläche E 01= 3507,5 m²
Fläche E 02 = 60603,2 m²
Fläche E 03 = 7902,4 m²
Fläche E 04 = 2839,5 m²
Fläche E 05 = 8119,4 m²
Fläche E 06 = 22270 m²
Fläche E 07 = 2250,1 m²

Fläche: 107.492,1 m² x 2 Schnitte = 214.984,2 m²

Termine: 27. KW und 40. KW

214.984,200 m² _____ _____

03.01.0016 **Dünger liefern in KW 10**

Dünger Oscorna Rasaflor oder glw. Rasendünger granuliert liefern,
in der KW 10,
Dünger in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen.
Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen:
<B1>Oscorna Rasaflor</B1>

675,000 kg _____ _____

03.01.0017 **Dünger liefern in KW 37**

Dünger Oscorna Rasaflor oder glw. Rasendünger granuliert liefern,
in der KW 37,
Dünger in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen.
Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen:
<B1>Oscorna Rasaflor</B1>

675,000 kg _____ _____

03.01.0018 **Bodenaktivator liefern**

Bodenaktivator Oscorna oder glw. liefern,
Aktivator in 25kg-Sackware liefern an den Gartenstützpunkt inkl. Abladen.
Produktwahl vom Bieter einzutragen bzw. zu bestätigen:
<B1>Bodenaktivator Oscorna</B1>

1.500,000 kg _____ _____

03.01.0019 **Stundenlohnarbeiten**

Stundenlohnarbeiten (Facharbeiter) entsprechend gesonderter Beauftragung durch den AG

10,000 h _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.02	**Pflege Kastanienallee**			
03.02.0001	**Rasenflächen an den Wegen mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen an den Wegen und unter den Bäumen der Kastanienallee (Weg 20 - Abschnitt zwischen Hauptstraße und Wegegabelung zum Mausoleum), überwiegender Teil der Flächen befindet sich im Böschungsbereich mit Neigung bis zu 1/1. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, ein-schließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Der Einsatz von Rasentraktoren darf nur mit Rasenreifen erfolgen. Eventuelle Fahrspuren in der Rasenfläche sind durch den AN zu seinen Lasten zu beseitigen. Zum Schutz von Gehölzen in Rasenflächen ist der Rasen in einem Radius vom 1 m um den Stamm herum von Hand zu schneiden. Für Schäden an Gehölzen durch Mähwerkzeuge haftet der AN. An der Oberfläche liegend Wurzeln von Altbäumen dürfen mit Maschinen und Geräten nicht überfahren werden. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Länge: 240 m Schnittbreite: jeweils beidseitig 3-5m bis in den Gehölzrand bzw. an das Grabenufer 240m x 14 Schnitte = 3360 m ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage 3.360,000 m			
03.02.0002	**Wasserreiser und Stockausschläge - Kastanienallee** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen der Kastanienallee (am Weg 20) bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen, Bäume stehen einseitig wegbegleitend. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 34 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW 2 Pflegegänge x 34 Bäume = 68 Bäume 68,000 St			

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.03	**Frühjahrsflor Blumengarten**			
03.03.0001	**Bellis perennis weiß liefern** Bellis perennis weiß liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	400,000	Stk	_____	_____
03.03.0002	**Cheiranthus cheirii 'Goldkönig' liefern** Cheiranthus cheirii 'Goldkönig' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	110,000	Stk	_____	_____
03.03.0003	**Viola cornuta 'Heaven' liefern** Viola cornuta 'Heaven' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	290,000	Stk	_____	_____
03.03.0004	**Viola cornuta 'Sorbet Berry Cream' liefern** Viola cornuta 'Sorbet Berry Cream' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	290,000	Stk	_____	_____
03.03.0005	**Tulipa Cheers liefern** Tulipa Cheers liefern, im 9 cm Topf, 5 Tulpen per Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	75,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.04	**Sommerflor Blumengarten**			
03.04.0001	**Canna indica 'Wyoming' liefern** Canna indica 'Wyoming' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	40,000	Stk	_____	_____
03.04.0002	**Heliotropium arborescens 'Marine' liefern** Heliotropium arborescens 'Marine' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	35,000	Stk	_____	_____
03.04.0003	**Lobelia erinus blau liefern** Lobelia erinus blau liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	100,000	Stk	_____	_____
03.04.0004	**Mignon-Dahlia 'Irene van Zweet' liefern** Mignon-Dahlia 'Irene van Zweet' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	70,000	Stk	_____	_____
03.04.0005	**Coleus blumeii rot liefern** Coleus blumeii rotlaubig (z.B. "Pink Rainbow") liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	50,000	Stk	_____	_____
03.04.0006	**Tagetes tenuifolia 'Carina' liefern** Tagetes tenuifolia 'Carina' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	250,000	Stk	_____	_____
03.04.0007	**Verbena bonariensis 'Finesse' liefern** Verbena bonariensis 'Finesse' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	17,000	Stk	_____	_____
03.04.0008	**Zinnia angustifolia 'Profusion Cherry' liefern** Zinnia angustifolia 'Profusion Cherry' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate Position.			
	60,000	Stk	_____	_____
03.04.0009	**Zinnia angustifolia 'White Star' liefern** Zinnia angustifolia 'White Star' liefern, im 9 cm Topf. Lieferung, Abladen und Transport in den Blumengarten, fachgerechte Pflanzung über separate			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Position.			
	40,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.05	**Pflege Blumengarten**			
03.05.0001	**Pflege der Beetflächen** Pflege der Gehölz-, Stauden- & Wechselflorflächen des Blumengartens, Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 987 m² 13 Pflegegänge x 987 m² = 12.831 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	12.831,000 m²		_____	_____
03.05.0002	**Rosenschnitt** Pflegeschnitt an Rosen im Bestand, abgestorbene, kranke oder beschädigte Triebe entfernen, verblühte Blütenstände sofort ausschneiden, artgerechte bzw. gestalterisch gewünschte Wuchsform herstellen durch Pflegeschnitt gemäß FLL, Schnittmaßnahmenbedarf das ganze Pflegejahr prüfen und bei Bedarf fachgerecht durchführen, Höhe der Rosen bis 1,5m, teilweise ineinander gewachsen, Schnittgut aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. 11 Hochstammrosen 30 Rosa glauca (Strauch) 65 Rosa 'Jacques Cartier' (Strauch)			
	106,000 St		_____	_____
03.05.0003	**Heckenschnitt Laubgehölz und Eiben** Formschnitt der Laubgehölz- und Eibenhecken der Einfassung des Blumengartens nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe über 1 m, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. geforderte Schnitthöhe 0,8 - 1 m, geforderte Schnittbreite 0,4 m, Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben. Länge: 119 m in Abschnitten Termin: im September			
	119,000 m		_____	_____
03.05.0004	**Buchshecke schneiden - Formschnitt** Formhecke aus Buchs schneiden, Höhe 20-40 cm, Breite 20 bis 30 cm, auf gleichmäßige Schnitthöhe schneiden, auf gleichmäßige Schnittbreite schneiden, Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, leicht konischer Schnitt mit Verjüngung nach oben. Heckenverlauf geradlinig in mehreren Abschnitten . Auszuführen sind 2 Arbeitsgänge, 19. und 39. KW. Gesamtlänge: 101 m 101 m x 2 Arbeitsgänge = 202 m			
	202,000 m		_____	_____
03.05.0005	**Buchshecken düngen** Düngen von Buchspflanzen im Heckenverband mit Buchsdünger, Düngerzeitraum von April bis August, Mengen und Ausbringung nach Herstellervorschrift. gewähltes Produkt vom Bieter einzutragen: ' ... '			

Unterlagen nur elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Auszuführen sind 3 Arbeitsgänge.

3 Arbeitsgänge x 101 m = 303 m

303,000 m

03.05.0006 **Wechselflor-Flächen abräumen und planieren**

Wechselflor-Flächen abräumen,
von Aufwuchs und Bepflanzung einschl. Wurzelwerk,
das abgeräumte Material fachgerecht entsorgen,
freigelegte Oberbodenfläche 20cm tief lockern und dabei einmal im Frühjahr Humus aus Folgeposition gleichmäßig einarbeiten, Flächen feinplanieren.

W1 Fläche 11 m²; W2 21 m²
Geamtfläche: 32 m²
Anzahl der Arbeitsgänge in Abstimmung mit dem AG: 2x

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

03.05.0007 **Humuslieferung für Wechselflorbeete**

Humus- bzw. Komposterde (Rottegrad V) liefern, für Wechselflorflächen mit gleichmäßiger 10 cm Andeckungsstärke, mit sehr hoher Wasserspeicherfähigkeit, als Sackware bzw. aufgeteiltes Schüttgut liefern, einarbeiten gemäß Vorposition.

W1 Fläche 11 m²; W2 21 m²
Geamtfläche: 32 m²
Volumenberechnung: Fläche x 10 cm
32 m² x 0,1 m = 3,2 m³

Gesamtliefermenge: ~3,5 m³

3,500 m³

03.05.0008 **Wechselflor-Flächen bepflanzen**

Wechselflor-Flächen (W1 und W2) bepflanzen
Frühjahrsblüher, Ein- bzw. Mehrjährige oder Staude mit
oder ohne Ballen pflanzen gemäß Pflanzplan AG, ca. 10-30 Pfl./m²,
pflanzen in herzustellendes Pflanzloch inkl. Absteckung, einschließlich erforderlicher Erdarbeiten, Angießen, Richten, Stäben,
Ausputzen und fachgerechter Pflegeschnitt (bei Bedarf),
Brauchbaren Boden wiederverwenden, überschüssigen Boden seitlich einplanieren.
Pflanzung auf Flächen mit einer Neigung flacher als 1 :4.
Pflanzenlieferung über gesonderte Titel und Positionen.

Gesamtfläche: 32 m²
Anzahl der Arbeitsgänge in Abstimmung mit dem AG: 2x

2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²

64,000 m²

03.05.0009 **Pflanzflächen wässern**

Wässern von Pflanzflächen,
Flächen: Wechselflorflächen: 11 + 21 m²; Stauden- und Buchsheckenbereiche - 528 m²
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m2: 25 Liter,
Wasser liefern,
Abrechnung erfolgt in der Abwicklung

Gesamtfläche: 560 m²
Anzahl der Arbeitsgänge: 10x

10 Arbeitsgänge x 560 m² = 5600 m²

5.600,000 m²

03.05.0010 **Düngung Pflanzflächen**

Düngung der Pflanzflächen, Einsatz nach Abstimmung mit AG,
Flächen: Wechselflorflächen - 11 + 21 m²; Staudenbeete - 528 m² ; mineralischer NPK-Dünger,
Erzeugnis "Floranid permanent" o.glw.,
Menge 25 g/ m², aufbringen und nach Herstellerangaben einarbeiten.

gewähltes Produkt vom Bieter einzutragen:
' ... '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Gesamtfläche 560 m² Ausführungszeitpunkt in Abstimmung mit AG			
	560,000	m²		
03.05.0011	**Flächendüngung mit Hornspänen** Hornspäne zur Flächendüngung und Wildvergrämung aufbringen auf Wechselflorflächen W1 und W2, flächige Ausbringen mit mind. 80 g/m², immer unmittelbar nach Pflanzung (Frühlings- und Sommerflor, auch in Teilabschnitten wenn die Pflanzung nicht an einem Tag erfolgt) 2 Arbeitsgänge, Gesamtfläche: 32 m² 2 Arbeitsgänge x 32 m² = 64 m²			
	64,000	m²		
03.05.0012	**Buchshecke wässern** Buchsheckenpflanzen (Neupflanzungen) wässern, wöchentlich bzw. bei Bedarf auch häufiger. Staunässe vermeiden, Pflanzen stets unterhalb der Blätter im Wurzelbereich gießen, Benetzung der Blätter vermeiden. Menge: ca. 60 l / m Hecke bewässern. Natürliche Niederschläge sind bei der Bemessung der Arbeitsgänge zu berücksichtigen. 98m x 24 AG = 2.352 m Abrechnung per Abwicklung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			
	2.352,000	m		
03.05.0013	**Schädlingsbekämpfung an Heckenpflanzen Buchs** Schädlingsbekämpfung von Buchsbaumzünslerbefall an den Buchsbaumhecken des Blumengarten mit zugelassenen systemischen und/oder direkt wirkenden Bekämpfungsmitteln nach Wahl des AN. Auffällig dichten Befall nach erfolgreicher Behandlung manuell entfernen. Bekämpfung sofort nach festgestelltem Bedarf. Die Hecken sind fortlaufend während der Pflege auf Hinweise wie trockene Pflanzenteile, Raupen, gespinstartige Nester und dunkle Kotflecken auf den Blättern zu untersuchen.			
	98,000	m		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.06	**Pflege Festplatz**			
03.06.0001	**Wasserreiser und Stockausschläge - Festplatz** Wasserreiser und Stockausschläge an den Bäumen des Festplatzes bis zu einer Höhe von 2,00 m manuell entfernen, Bäume stehen einseitig wegbegleitend. Schnittgut ist entsprechend der gültigen Fassung der Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust fachgerecht zu entsorgen, einschließlich der Kosten und des Nachweises der Entsorgung. Insgesamt 9 Bäume, 2 Pflegegänge pro Jahr Termine: 25. KW und 36. KW 2 Pflegegänge x 9 Bäume = 18 Bäume			
	18,000	St	_____	_____
03.06.0002	**Pflege der Platzfläche WGD** Die wassergebundene Platzfläche Festplatz einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 2529,3 m² 31 Pflegegänge x 2529,3 m² = 78.408,3 m² Termine: 14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge			
	78.408,300	m²	_____	_____
03.06.0003	**WGD Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke des Festplatzes. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 2529,3 m² 4 Pflegegänge x 2529,3 m² = 10117,2 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	11.174,400	m²	_____	_____
03.06.0004	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten des Festplatzes, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Länge: 325 m 325 x 2 Pflegegänge = 650 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	650,000	m	_____	_____
03.06.0005	**Rasen mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen zwischen Hecken/Platzfläche und Rasenstreifen am Festplatz mit Handrasenmäher. Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge. Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Fläche: 527 m² 527 m² x 14 Schnitte = 7378 m²			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	7.378,000	m²		
03.06.0006	**Pflege der Bodendeckerflächen** 2 Pflanzflächen Bodendecker (Storchenschnabel) pflegen, Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Gesamtfläche: 313 m² 11 Pflegegänge x 313 m² = 3443 m² Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	3.443,000	m²		
03.06.0007	**Heckenschnitt** Formschnitt der Hainbuchenhecken am Festplatz nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Heckenhöhe ca. 2 m, mehrere Heckenabschnitte, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. geforderte Schnitthöhe 2 m, geforderte Schnittbreite 0,8 m, Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe, trapexförmiger Schnitt mit Verjüngung nach oben. Gesamtlänge: 250 m in Abschnitten Termin: im September			
	250,000	m		
03.06.0008	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendeckerflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. alle Wegeflächen: 2.529,3 m² alle Rasenflächen: 527 m² alle Pflanzflächen: 313 m² Fläche: 3.369,3 m² x 6 Pflegegänge = 20.215,8 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	20.215,800	m²		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.07	**Pflege Denkmalplatz Friedrich der Fromme**			
03.07.0001	**Rasen- und Wegekanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen-/ bzw. Wegekanten der Beetflächen am Rondell und Stichweg zum Denkmal Friedrich der Fromme (Pflege der Wegedecke/Rasenkante über Weg 16), an Pflanz- und Bodendeckerflächen zurückschneiden des Überwuchses von Hand, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Rasenkanten zu beiden Seiten an folgenden Wegen herstellen: Wegekanten Rondell innen mit Stichweg Länge: 92 m Wegekanten Rondell außen: 101 m Gesamtkantenlänge: 193 m 193 m x 2 Pflegegänge = 386 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	386,000	m	_____	_____
03.07.0002	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendecker- und Pflanzflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 876 m² x 6 Pflegegänge = 5.256 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	5.256,000	m²	_____	_____
03.07.0003	**Pflege der Bodendecker- und Pflanzflächen** 3 Pflanzflächen Bodendecker (u.a. Gräser, Farne und Storchenschnabel) pflegen, Pflanzfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk und Unrat entfernen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Gesamtfläche: 235 m² 11 Pflegegänge x 235 m² = 2.585 m² Termine: 20.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	2.585,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.08	**Pflege Kaisersaal**			
03.08.0001	**Pflege der Wege** Die wassergebundene Platzfläche des Kaisersaals einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern. Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt. Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen. Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 322 m² 31 Pflegegänge x 322 m² = 9.982 m² Termine: 14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge			
	9.982,000	m²	_____	_____
03.08.0002	**Wildwuchs beseitigen** Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke des Kaisersaals. Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position). Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 322 m² 4 Pflegegänge x 322 m² = 1.288 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	1.288,000	m²	_____	_____
03.08.0003	**Rasenkanten herstellen** Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten des Kaisersaals, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen. Gesamtkantenlänge: 75 m 75 m x 2 Pflegegänge = 150 m Termine: 22. KW und 33. KW			
	150,000	m	_____	_____
03.08.0004	**Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von den Platzflächen und Randflächen** Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von den Platzflächen und angrenzenden Rasenflächen, 2 m in den angrenzenden Gehölzbestand ebenfalls. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 480 m² Platzfläche + 2m-Randfläche Fläche: 480 m² x 6 Pflegegänge = 2880 m² Termine: 12. KW und Oktober bis Ende Dezember insgesamt 6 Pflegegänge			
	2.880,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.09	**Pflege Kanal**			
03.09.0001	**Wälle und Rasenbänke mähen** Mähen von intensiv gepflegten Rasenflächen auf den Wällen beidseitig des Kanals inkl. Rasenbänke und Rasenstreifen bis in die angrenzenden Gehölzränder mit Handrasenmäher und Freischneider, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch, Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge, Böschungsneigung bis 1/1, Schnittgut aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar. Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort. Fläche: 1.560,7 m² 1.560,7 m² x 14 Schnitte = 21.849,8 m² ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	21.849,800 m²		_____	_____
03.09.0002	**Efeuflächen auf den Wällen von Hand schneiden** Efeu flächig an den Wällen Steinerne Brücke bis zum Mönch schneiden, im Vorfeld Flächen von Fremdkörpern beräumen, Fremdbewuchs entfernen, Efeuflächen von Hand (mit Heckenschere o.ä.) schneiden, auf einheitliche Höhe unter Wahrung bzw. Wiederherstellung der strengen Wallgeometrie, Schnitthöhe ca. 20 cm, Kanten an Wegeverläufen gerade zurückschneiden. Auf ein sauberes Schnittbild ist zu achten. Mähwerkzeuge, Freischneider und ähnliche rotierende Geräte sind aufgrund des zerfasernden Schnitt nicht gestattet. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Gesamtfläche Efeuwälle: 972,1 m² 972,1 m² x 2 Schnitte = 1944,2 m² Schnitt 19. KW und 38. KW			
	1.944,200 m²		_____	_____
03.09.0003	**Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen** Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Efeu auf den Bettflächen umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen und Flächenschluss zu fördern. Gesamtfläche Efeuwälle: 972,1 m² 972,1 m² x 4 Schnitte = 3888,4 m² Schnitt 25. KW, 28. KW, 31. KW, 35. KW			
	3.888,400 m²		_____	_____
03.09.0004	**Treppen reinigen** Steinerne Treppen inkl. Treppenwangen im Wallkörper beideitig des Kanals manuel fegen und von Moos u.ä. Bewuchs reinigen, Treppenläufe zwischen 10x 7- 10 Stufen und 2x 3 Stufen, Anfallendes Material restlos aufnehmen und entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung. Anzahl: 12 St 12 St x 14 Arbeitsgänge = 168 St ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage			
	168,000 St		_____	_____
03.09.0005	**Eibenstufen an den Treppen schneiden** Formschnitt der Eibenstufen seitlich an den Treppen an der Steinernen Brücke schneiden, Hecke im Böschungsbereich in 4 Stufen abgetreppt, Schnitt nach Absprache und Einweisung durch den AG vor Ort, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Heckenfläche jeweils 9 m² (Horizontalprojektion!), Schnitt zweiseitig und oben, einschl. Köpfe und Stufen, kasten- und treppenneigungsfolgender Schnitt.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtfläche: 18 m² in 2 Abschnitten (jeweils Treppenlauflänge beidseitig der Brücke)

Termin: im September

18,000 m² _____ _____

03.09.0006 **Efeu schneiden**

Efeu zurückschneiden an Sitzkanten der Holzbänke im Verlauf der kanalbegleitenden Wälle, in den Weg ragende Triebe und Ausläufer von Hand zurückschneiden, Ziel ist die Förderung einer vertikalen Pflanzenmatte aus Efeu, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Ausführung bei entsprechendem Wuchsfortschritt und Bedarf 3x im Jahr,
20. / 30. / 40. KW
Bankhöhe (max. Schnitthöhe) bis 50cm
Lauflänge: 334m in Abschnitten
3 Pflegegänge x 334 m = 1002 m

1.002,000 m _____ _____

03.09.0007 **Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen**

Entfernen von Laub, Astwerk und Abfällen von Rasenflächen vor Beginn der Mäharbeiten, von Bodendeckerflächen sowie von unbefestigten und befestigten Wegen, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch bis in die angrenzenden Gehölzränder. Anfallendes Material ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich der Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 4900 m² x 6 Pflegegänge = 29.400 m²

Termine:
12. KW und Oktober bis Ende Dezember
insgesamt 6 Pflegegänge

29.400,000 m² _____ _____

03.09.0008 **Rasen- und Wegekanten herstellen**

Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Rasen- und Wegekanten auf den Wällen (Abrechnung der Wegekanten am Kanal erfolgt über Weg 17), am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Anschließend ist die aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.

Gesamtkanten: 310 m
310 m x 2 Pflegegänge = 620 m

Termine:
22. KW und 33. KW

620,000 m _____ _____

03.09.0009 **Pflege der Wege auf den Wällen**

Die wassergebundene Wegefläche auf den Wällen beidseitig des Kanals einmal wöchentlich manuell vollflächig abfächern, (Abrechnung der Wegepflege am Kanal erfolgt über Weg 17), am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch.
Der Einsatz von Gebläsen und maschinell angetriebenen routierenden Bürsten ist nicht erlaubt.
Rolliges Material der Deckschicht mit Fächerbesen gleichmäßig auf der Fläche verteilen.
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 285 m²
31 Pflegegänge x 285 m² = 8.835 m²

Termine:
14.KW bis 44.KW, 31 Pflegegänge

8.835,000 m² _____ _____

03.09.0010 **Wildwuchs auf den Wallwegen beseitigen**

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke der Wälle beidseitig des Kanals, am Kanalverlauf zwischen Steinerner Brücke und Mönch.
Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Fläche: 285 m² 4 Pflegegänge x 1140 m² = 4.560 m² Termine: 14., 24., 34., 44.KW			
	4.560,000	m²	_____	_____
03.09.0011	**Pflege der Staudenflächen am Kanal** Pflege der Staudenflächen am Kanal (Steinerne Brücke-Mönch), Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 165 m² 13 Pflegegänge x 165 m² = 2145 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge			
	2.145,000	m²	_____	_____
03.09.0012	**Düngung der Pflanzflächen** Düngung der Pflanzflächen aus Vorposition, biologischen Langzeitdünger nach Wahl des AN. Ebene und geneigte Flächen mit Stauden und Efeu düngen. Abrechnung in der Abwicklung 2 Arbeitsgänge x 165 m² = 330 m². Abrechnung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			
	330,000	m²	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.10	**Pflege 24 Wassersprünge**			
03.10.0001	**Efeuflächen auf den Wällen von Hand schneiden** Efeu flächig an den Wällen der 24 Wassersprünge schneiden, im Vorfeld Flächen von Fremdkörpern beräumen, Fremdbewuchs entfernen, Efeuflächen von Hand (mit Heckenschere o.ä.) schneiden, auf einheitliche Höhe unter Wahrung bzw. Wiederherstellung der strengen Wallgeometrie, Schnitthöhe ca. 20 cm, Kanten an Wegeverläufen gerade zurückschneiden. Auf ein sauberes Schnittbild ist zu achten. Mähwerkzeuge, Freischneider und ähnliche rotierende Geräte sind aufgrund des zerfasernden Schnitt nicht gestattet. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² 1405 m² x 2 Schnitte = 2810 m² Schnitt 19. KW und 38. KW 2.810,000 m²			
03.10.0002	**Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen** Fremdbewuchs aus Efeuflächen entfernen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Die Abrechnung erfolgt nach bearbeiteter Fläche. Efeu auf den Bettflächen umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen und Flächenschluss zu fördern. Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² 1405 m² x 2 Schnitte = 2810 m² Schnitt 25. KW und 31. KW 2.810,000 m²			
03.10.0003	**Efeu schneiden** Efeu zurückschneiden an Sitzkanten der Holzbänke im Bereich der 24 Wassersprünge, in den Weg ragende Triebe und Ausläufer von Hand zurückschneiden, Ziel ist die Förderung einer vertikalen Pflanzenmatte aus Efeu, Schnittgut entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Ausführung bei entsprechendem Wuchsfortschritt und Bedarf 3x im Jahr, 20. / 30. / 40. KW Bankhöhe (max. Schnitthöhe) bis 50cm Lauflänge: 78 m in Abschnitten 3 Pflegegänge x 78 m = 234 m 234,000 m			
03.10.0004	**Pflege der Staudenflächen** Pflege der Staudenflächen am Tosbecken, Beetfläche manuell auflockern, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, unerwünschten Aufwuchs inkl. Wurzelwerk entfernen, Steine, Unrat, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe und unerwünschter Aufwuchs entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung. Stauden und Bodendecker auf den Bettflächen je nach Pflanzenart und -bedarf auslichten, umsetzen, vermehren, schneiden und gärtnerisch pflegen um optimale Wuchsbedingungen, Blühaspekte und Bodenschluss zu fördern. Gesamtfläche: 30,5 m² 13 Pflegegänge x 30,5 m² = 396,5 m² Termine: 14.KW bis 41.KW, 14tägige Pflegegänge 396,500 m²			
03.10.0005	**Düngung der Pflanzflächen** Düngung der Pflanzflächen, biologischen Langzeitdünger nach Wahl des AN. Ebene und geneigte Flächen mit Stauden und Efeu düngen. Abrechnung in der Abwicklung 2 Arbeitsgänge x 30,5 m² = 61 m². Abrechnung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	61,000	m²		
03.10.0006	**Rasen mähen**			

Mähen Rasenflächen an den 24 Wassersprüngen und den Wällen mit Handrasenmäher bzw. Freischneider.
Schnitthöhe: 6-8 cm Halmlänge.
Überwiegend an Böschungen mit Verhältnissen von 1:2 bis 1:3.
Bei den Mäharbeiten an den Böschungen sind Bodenerosions-Erscheinungern zu vermeiden und bei Auftreten sofort zu beseitigen.
Schnittgut ist aufzunehmen und fachgerecht entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Die Ausführung der Leistungen ist witterungsabhängig und daher zeitlich veränderbar.
Vor Arbeitsbeginn erfolgt eine Einweisung durch den AG vor Ort.

Flächen gesamt: 1.340 m²
1.340 m² x 14 Schnitte = 18.760 m²

ab 13. KW bis einschließlich 40. KW alle 14 Tage

	18.760,000	m²		
03.10.0007	**Riesenbärenklau-Staudenvorkommen manuell bekämpfen in Abstimmung mit dem örtlichen Gartenmanagement, Wurzelstock der**			

Riesenbärenklau-Staudenvorkommen manuell bekämpfen in Abstimmung mit dem örtlichen Gartenmanagement, Wurzelstock der Einzelstaude schräg ca. 15 cm unter der Oberkante Boden abstechen, alle abgestochenen und oberirdischen Teile absammeln und einer fachgerechten Entsorgung zuführen.
Die Arbeiten müssen mit hoher Sorgfalt durchgeführt werden.
Für die Sicherheit der Mitarbeiter und Besucher während der Durchführung der Beseitigungsmaßnahmen ist der AN zuständig. Sämtliche Sicherungsleistungen sind in dieser Position mit einzukalkulieren.

Abrechnung nach bearbeiteter/freigestellter und aufgemessener Bodenfläche.

	15,000	m²		
03.10.0008	**WGD Wildwuchs beseitigen**			

Mechanische/termische Beseitigung von Bewuchs auf der wassergebundenen Wegedecke.
Profilgerechter Ausgleich von Unebenheiten, Fahrspuren u.a. Unregelmäßigkeiten mit "Mowelit" Mecklenburger Wegedecke, wässern und nach Abtrocknen mit statischer 1-2 t Handwalze anwalzen (Material siehe gesonderte Position).
Der anfallende Unrat ist entsprechend der gültigen Abfallsatzung der Stadt Ludwigslust zu entsorgen, einschließlich Kosten und Nachweis der Entsorgung.

Fläche: 1543 m²
4 Pflegegänge x 1543 m² = 6172 m²

Termine:
14., 24., 34., 44.KW

	6.172,000	m²		
03.10.0009	**Wegekanten herstellen**			

Zweimal jährlich mechanische Herstellung der Kanten zwischen Rasen- und Wegeflächen, Rasen- und Krautüberwuchs abstechen und aufnehmen, einschl. der fachgerechten Entsorgung des anfallenden Materials, sowie Kosten und Nachweis der Entsorgung.
Anschließend ist die angrenzende aufgelockerte Oberfläche der Wege mit einer statischen 1-2 t Handwalze anzuwalzen.

Gesamtkanten an Rasen- und Krautflächen: 300 m
300 m x 2 Pflegegänge = 600 m

Termine:
22. KW und 33. KW

	600,000	m		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.10.0010	**Efeu in Böschungsbereichen nachpflanzen** Fehlstellen auf den Böschungen in der Efeu-Flächenpflanzung Hedera Helix nachpflanzen, Pflanzqualität P9 Topf (9x9 cm, ca. 0.5 L), 20 bis 40 cm Trieblänge, ca. 6 Pflanzen pro m², liefern und pflanzen in herzustellendes Pflanzloch inkl. Absteckung, einschließlich erforderlicher Erdarbeiten, Angießen, Richten, Ausputzen und fachgerechter Pflegeschnitt (bei Bedarf), Brauchbaren Boden wiederverwenden, überschüssigen Boden seitlich einplanieren. Pflanzung auf Flächen mit einer Neigung zwischen 1:2 und 1:1. Nachpflanzungsbedarf ca. 20% Flächenanteil Gesamtfläche Efeuwälle: 1405 m² (1405 m² * 0,2 * 6 ~ 1700 Pflanzen)	1.700,000 St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.11	**Überwinterung Skulpturen, Orangeriepflanzen und Parkmöbel**			
03.11.0001	**Wintereinhausung Jägerdenkmal aufbauen** Denkmal "Jägerdenkmal" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x2x4,5 m			
	1,000	psch	_____	_____
03.11.0002	**Wintereinhausung Jägerdenkmal abbauen** Denkmal "Jägerdenkmal" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	1,000	psch	_____	_____
03.11.0003	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich Franz III. aufbauen** Denkmal "Friedrich Franz III." einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x2,5x4,5 m			
	1,000	psch	_____	_____
03.11.0004	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich Franz III. abbauen** Denkmal "Friedrich Franz III." Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	1,000	psch	_____	_____
03.11.0005	**Wintereinhausung Kleine Vasen am Schloss aufbauen** Vasen einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Sandsteinvasen Schlossterrasse 1,5x1,5x3,2 m 2x Sandsteinvasen Rasenparterre 2,0x2,0x3,5 m 8x Tonvasen auf Sandsteinpostament 1,0x1,0x3,0 m			
	12,000	St	_____	_____
03.11.0006	**Wintereinhausung Kleine Vasen am Schloss abbauen** Einhausung der Vasen aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	12,000	St		
03.11.0007	**Wintereinhausung Große Vasen am Rasenparterre aufbauen** Denkmal "Zinkgussvasen am Rasenparterre" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen, lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Zinkgussvasen 3x3x5 m			
	2,000	St		
03.11.0008	**Wintereinhausung Große Vasen am Rasenparterre abbauen** Denkmal "Große Vasen am Rasenparterre" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	2,000	St		
03.11.0009	**Wintereinhausung Löwen am Louisen-Mausoleum aufbauen** Denkmal "Löwen am Louisen-Mausoleum" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2x Löwe 1x1,8x2 m			
	2,000	St		
03.11.0010	**Wintereinhausung Löwen am Louisen-Mausoleum abbauen** Denkmal "Löwen am Louisen-Mausoleum" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			
	2,000	St		
03.11.0011	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich der Fromme aufbauen** Denkmal "Friedrich der Fromme" einhausen. Bauseits vorhandenes Einhausungsmaterial und -tafeln vom Pflegestützpunkt zum Einbauort transportieren und das Denkmal einhausen , lotgerechte Aufstellung der Einhausung in Handarbeit, Abspannung der Einhausung mit vorhandenen Abspannseilen, fehlende Teile sind zu ersetzen, einschl. Lieferung von Schrauben. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km. Raummaße: 2,5x4x5 m			
	1,000	psch		
03.11.0012	**Wintereinhausung Denkmal Friedrich der Fromme abbauen** Denkmal "Friedrich der Fromme" Einhausung aus Vorposition entfernen, Material abschrauben und Verspannungen lösen, zum Pflegestützunkt des AG transportieren und einlagern. Termin: nach Absprache mit AG Transportweg bis zu 3 km.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	psch	_____	_____

03.11.0013 **Überwinterung von Orangeriepflanzen in Kübelkultur**

Fachgerecchte Überwinterung von Orangeriepflanzen in Kübelkultur,
inkl. Transport, Be- und Entladen am Aufstellort im Park bzw. Überwinterungsquartier. Leistung inkl. aller Nebenleistungen und Energiekosten zur erfolgreichen Überwinterung u.a. Entfernung abgestorbener Pflanzenteile, Schnitt zur Gesund- und Formhaltung, regelmäßige Bewässerung, fortlaufende Kontrolle auf Schädlinge im Winterquartier und Bekämpfung von Schaderregern mit zugelassenen Mitteln (insb. vor dem Ausfahren).

Anzahl:
38 Stück Zierpflanzenkübel, oberer Außen-Ø 90 cm, Außenhöhe 75 cm, mit geraden Haken
11 Stück Zierpflanzenkübel, oberer Außen-Ø 45 cm, Außenhöhe 40 cm, mit geraden Haken

11x Agapanthus, 9x Lorbeer, 19x Oleander, 6x Granatapfel, 1x Phoenix, 1x Zwergpalme, 1x Strelizie, 1x Olive

~ 100 m² Überwinterungsfläche für Kübelpflanzen, die Pflanzen sollen sich untereinander nicht berühren

Vorschlag der Bedarfsstelle:
Warmhausüberwinterung in der
Gärtnerei K. Wonglorz
Schweriner Chaussee 1
19374 Mestlin

	1,000	Psch	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03.12	**Nachpflanzungen**			
03.12.0001	**Entwicklungspflege Nachpflanzung - jährlich** Entwicklungspflege der Gehölznachpflanzung mit folgenden Leistungen: Lockern der Baumscheibe, Kontrolle und ggf. richten der Pflanzverankerung, trockene Triebe abschneiden, Fläche von Unkraut, Steinen >3 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter ausgraben. Anzahl der Arbeitsgänge 4 pro Jahr. Anfallender Unrat ist zu beseitigen. Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen. Abrechnung in der Abwicklung; Pflegegänge sind dem AG und dem Planer vor Beginn anzuzeigen. 76,000 Pg		_____	_____
03.12.0002	**Hochstämme wässern** Hochstämme/Solitär (Neupflanzungen, auch Nadelbäume!) wässern, wöchentlich bzw. bei Bedarf auch häufiger. Besonders wichtig ist das ausreichende Wässern. Menge: ca. 150 l/ Gehölz, pro Baum ist eine Fläche von 2 m² zu bewässern. Natürliche Niederschläge sind bei der Bemessung der Arbeitsgänge zu berücksichtigen. Arbeiten entsprechend DIN 18 919, Pkt. 4.11. 19 St. x 2 m²/St. = 38 m²/AG x 24 AG = 912 m² Abrechnung per Abwicklung mit Nachweis durch bestätigende Unterschrift des Parkpflegeleiters von der Gartenverwaltung. 912,000 m²		_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nur zur elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Zusammenstellung

01	**Parkpflegearbeiten 2027**
01.01	**Allgemeine Parkpflegearbeiten**
01.02	**Pflege Kastanienallee**
01.03	**Frühjahrsflor Blumengarten**
01.04	**Sommerflor Blumengarten**
01.05	**Pflege Blumengarten**
01.06	**Pflege Festplatz**
01.07	**Pflege Denkmalplatz Friedrich der Fromme**
01.08	**Pflege Kaisersaal**
01.09	**Pflege Kanal**
01.10	**Pflege 24 Wassersprünge**
01.11	**Überwinterung Skulpturen, Orangeriepflanzen und Parkmöbel**
01.12	**Nachpflanzungen**
02	**Parkpflegearbeiten 2028**
02.01	**Allgemeine Parkpflegearbeiten**
02.02	**Pflege Kastanienallee**
02.03	**Frühjahrsflor Blumengarten**
02.04	**Sommerflor Blumengarten**
02.05	**Pflege Blumengarten**
02.06	**Pflege Festplatz**
02.07	**Pflege Denkmalplatz Friedrich der Fromme**
02.08	**Pflege Kaisersaal**
02.09	**Pflege Kanal**
02.10	**Pflege 24 Wassersprünge**
02.11	**Überwinterung Skulpturen, Orangeriepflanzen und Parkmöbel**
02.12	**Nachpflanzungen**
03	**Parkpflegearbeiten 2029**
03.01	**Allgemeine Parkpflegearbeiten**
03.02	**Pflege Kastanienallee**
03.03	**Frühjahrsflor Blumengarten**
03.04	**Sommerflor Blumengarten**
03.05	**Pflege Blumengarten**
03.06	**Pflege Festplatz**
03.07	**Pflege Denkmalplatz Friedrich der Fromme**
03.08	**Pflege Kaisersaal**
03.09	**Pflege Kanal**
03.10	**Pflege 24 Wassersprünge**
03.11	**Überwinterung Skulpturen, Orangeriepflanzen und Parkmöbel**
03.12	**Nachpflanzungen**

Summe:
USt 0,00 %:
Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.